



Dörptscher Kalender

für das Jahr

1866.

Verlag von J. C. Schünmann's Wittwe.

Dorpat.

In Commission bei C. J. Karow, Universitäts-Buchhändler.

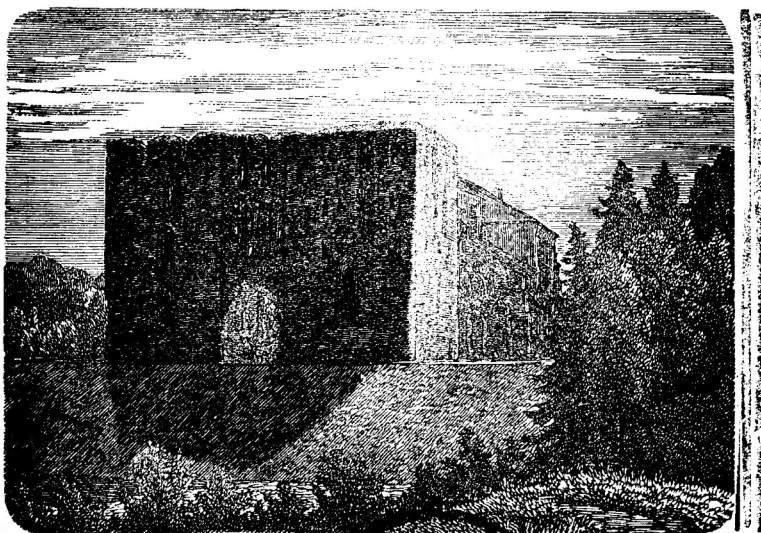
ESTICA

4 254

Dörptscher Kalender

für das Jahr

1866.



Dorpat.

Verlag von J. C. Schünmann's Wittve.

Von der Censur gestattet.
Dorpat, den 27. October 1865.

Druck von E. J. Karow, Universitätsbuchhändler.

Kalendariu m.

Erläuterungen.

Die Himmelszeichen und die Sternbilder des Thierkreises. Zur Zeit der chaldäischen Beobachtungen stand die Sonne bei der Frühlings Tag- und Nachtgleiche im Anfange des Sternbildes Widder, und hiermit begann das astronomische Jahr. Ungefähr einen Monat nach dem Frühlingsäquinoccium trat die Sonne in das Sternbild Stier, dann in die Zwillinge u. s. w., so daß sie in einem Jahre den Thierkreis durchwanderte. Jetzt, also ungefähr 2000 Jahre später, steht die Sonne zur Zeit der Frühlings Tag- und Nachtgleiche (nach allmähligem Zurückweichen dieses Frühlingspunktes) in dem Sternbilde Fische. Man hatte nun aber mit diesem Orte der Sonne zur Frühlings Tag- und Nachtgleiche den Gedanken an den Widderpunkt so eng verknüpft, daß man Frühlingspunkt und Widderpunkt für ein und dasselbe annahm, und dies hat sich forterhalten; man sagt immer noch: die Sonne tritt bei der Frühlings- Tag- und Nachtgleiche in den Widder, nennt aber diesen von dem Sternbilde Widder verschiedenen Ort das Zeichen Widder.

Die Planeten und Planetoiden (kleine Planeten). Die Sonne, die Planeten, die Monde und die Kometen bilden zusammen das Sonnensystem. Die Anzahl der beobachteten Kometen ist zu groß, als daß dieselben hier namhaft gemacht werden können. Die Planetoiden erhalten nach dem Vorschlage des Herrn Gould zur Bezeichnung Nummern, in der Reihenfolge der Entdeckung. Neben diesen Gould'schen Zeichen haben dieselben von (1) bis (17), ferner (26), (28), (29), (35) und (37) noch besondere Zeichen. Nur besondere Zeichen der ersten vier Planetoiden werden allgemein angewendet.

Ostertabelle. Ostern wird an demjenigen Sonntage gefeiert, welcher auf den ersten Vollmond nach dem 21. März folgt. Es kann also Ostern nie früher als den 22. März und nie später als den 25. April fallen.

Finsternisse. Die Sonnenfinsternisse entstehen dadurch, daß der Mond zwischen Erde und Sonne, die Mondfinsternisse dadurch, daß die Erde zwischen Mond und Sonne zu stehen kommt. Im Zeitraume eines Jahres können nicht mehr als fünf Sonnenfinsternisse und nicht mehr als drei Mondfinsternisse aber im Ganzen nur sieben Finsternisse eintreten. Wenigstens zwei Sonnenfinsternisse müssen in jedem Jahre sein, Mondfinsternisse hingegen können in einem Jahre gänzlich fehlen.

Die vier Jahreszeiten. Wenn unter ihren mittägigen Stellungen am Himmel die Sonne ihren tiefsten Standort erreicht hat, beginnt der Winter, bei der Erreichung des höchsten Standortes der Sommer, bei dem Eintritt in die Mitte zwischen tiefstem und höchstem Standort im Aufwärtssteigen der Frühling, im Niederwärtssteigen der Herbst. Die Sonne tritt bei Frühlingsanfang in das Zeichen Widder, bei Sommeranfang in den Krebs, bei Herbstanfang in die Waage, bei Winteranfang in den Steinbock.

Die vier Quatember. Die Quatember sind vierteljährliche Termine, ursprünglich wahrscheinlich mit den Jahreszeiten identisch, an welchen Gerichtssitzungen eröffnet, Steuern bezahlt, Rechnungen abgeschlossen wurden u. s. w. Sie werden jetzt alle auf Mittwoch gesetzt, und zwar vor Reminiscere, Trinitatis, nach Kreuzeserhöhung und Luca.

Gilbene Zahl. Nach je 19 Jahren fallen die Neumonde wieder auf dieselben Monattage. Man nennt je 19 auf einander folgende Jahre einen Monocylus, und läßt die Reihe dieser Cyclen mit dem Jahre 1 vor Christi Geburt beginnen. Die gilbene Zahl giebt nun an, das wievielte Jahr im Cyclus die Jahreszahl ist.

Epacten. Man nennt Epacten die Zahl der vollen Tage, welche vom ersten Neumond in einem Jahre bis zum 1. Januar des folgenden Jahres vergangen sind.

Sonnenzirkel. Der Sonnenzirkel oder Sonnenocclus ist eine Periode von 28 Jahren, nach welchem Zeitraume die Sonntagsbuchstaben in derselben Reihenfolge wiederkehren. Der erste Zirkel begann 9 Jahre vor Christus. Seit dieser Zeit sind bis jetzt 66 Cyclen vorüber und das Jahr 1866 ist das 27te im 67ten Cyclus.

Römer Zinszahl. Zu Kaiser Constantins Zeiten wurde eine Periode von 15 Jahren wegen der Steuererhebung eingeführt. Der Römer Zinszahl ist diejenige Zahl, welche angiebt, das wievielte Jahr in einer dieser Perioden die Jahreszahl ist.

Sonntagsbuchstaben. Man schreibt zum 1. Januar A, zum 2. Januar B. u. s. w. bis G. und wiederholt diese Anordnung der Buchstaben für die Tage des ganzen Jahres. Der Buchstabe, welcher stets auf den Sonntag fällt, ist der Sonntagsbuchstabe. Im Schaltjahr setzt man zum 23. und 24. Februar einen und denselben Buchstaben, daher erhält das Schaltjahr zwei Sonntagsbuchstaben.

Die kirchliche Zeitrechnung. Auf Papst Gregor's XIII. Anordnung wurde (zur Berichtigung der Zeitbestimmungen im Verlaufe des Jahres) im Jahre 1582 vom Donnerstag den 4. October sogleich für den nächstfolgenden Tag auf Freitag den 15. October übergegangen, und unter anderm festgesetzt, daß die Jahre 1700, 1800 1900 keine Schaltjahre sein sollten. Hierdurch entstand eine Verschiedenheit im Datum zwischen dem alten, Julianischen, und dem neuen, dem Gregorianischen Kalender, welche jetzt 12 Tage ausmacht.

Russisch-griechische Zeitrechnung. Die griechische Kirche, zu welcher sich die Griechen, Russen, Albaner, Serbier und Walachen bekennen, befolgt den Julianischen Kalender bei, wodurch Anfang und Ende des Jahres und die kirchlichen Feste von einander abweichen.

Jüdische Zeitrechnung. In der jüdischen Zeitrechnung fängt der Tag Abends 6 Uhr an (6 St. früher als bei den Christen); der erste Tag ihrer Woche geht von dem christlichen Sonnabend Abend 6 Uhr bis Sonntag Abend 6 Uhr; der siebente Tag, der Sabbath (Ruhetag) von Freitag Abend 6 Uhr bis Sonnabend Abend 6 Uhr. Die Monate der Juden sind Mondmonate zu 30 oder 29 Tagen. Das Jahr besteht aus 12 oder 13 Mondmonaten, je nachdem es ein Gemeinjahr oder ein jüdisches Schaltjahr ist. Das Gemeinjahr hat 50 Wochen 4 Tage 8 Stunden 49 Minuten, das Schaltjahr 54 Wochen 5 Tage 21 Stunden 33 Minuten. Auf das christliche Jahr 1865 fällt bis mit 28. Aug./9. Sept. das jüdische Jahr 5626, und am 29. Aug./10. Sept. beginnt das jüdische Jahr 5627.

Türkische Zeitrechnung. Der türkische Volkskalender wird nach dem Mondlaufe bestimmt. Der Tag fängt bei Sonnenuntergang an und besteht aus 12 Nacht- und 12 Tagstunden. Die Woche enthält 7 Tage. Der christliche Freitag ist der Tag des Gebets und heißt Dschuma (Versammlung). Mit dem ersten Erscheinen der Mondsichel in der Abenddämmerung beginnt der Monat. Die Monate zählen abwechselnd 30 und 29 Tage. Das Jahr besteht aus 12 Monaten. Der letzte Monat, Dschulhedise, erhält bisweilen einen Schalttag. Je 33 mittlere Sonnenjahre machen 34 türkische Mondjahre aus. Der 15. Juli 622 n. Chr., an welchem Tage Mohammed von Mekka nach Medina floh, ist der erste Tag der türkischen Zeitrechnung. Das christliche Jahr 1866 enthält bis mit 3./15. Mai die letzten 5 Monate des Jahres 1282 der Türken. Das Jahr 1283 derselben beginnt am 4./16. Mai mit dem ersten Tage des Monats Moharrem.

Erklärung der im Kalendarium vorkommenden Zeichen der Sternbilder des Thierkreises.

Namen.	Grad.	Fig.	Zeich.	Namen.	Grad.	Fig.	Zeich.	Namen.	Grad.	Fig.	Zeich.
Widder	0		Υ	Löwe	120		Ω	Schütze	240		♐
Stier	30		♉	Jungfrau	150		♍	Steinbock	270		♑
Zwillinge	60		♊	Wage	180		♎	Wasserm.	300		♓
Krebs	90		♋	Skorpion	210		♏	Fische	330		♐

Die ersten drei Zeichen sind die Frühlingszeichen, die folgenden drei Zeichen die Sommerzeichen, die darauf folgenden drei die Herbstzeichen, die letzten drei Zeichen sind die Winterzeichen. Jedes Zeichen hat 30 Grade, der Thierkreis 36 Grade.

Die Sternbilder des Thierkreises, welche von dem gleichnamigen Zeichen der Sonnenbahn wohl zu unterscheiden sind, haben im Thierkreise folgende Ausdehnung:

Widder	erst. s. v. 25. bis 50. Gr.	Wage	erst. s. v. 215. bis 235. Gr.
Stier	„ „ 50. „ 90. „	Skorpion	„ „ 235. „ 265. „
Zwillinge	„ „ 90. „ 115. „	Schütze	„ „ 265. „ 300. „
Krebs	„ „ 115. „ 135. „	Steinbock	„ „ 300. „ 325. „
Löwe	„ „ 135. „ 170. „	Wasserm.	„ „ 325. „ 350. „
Jungfrau	„ „ 170. „ 215. „	Fische	„ „ 350. „ 25. „

Die Planeten und Planetoiden.

Namen.	Zeichen.	Umlaufs- zeit.	Mittler Abstand.	Entdecker.	Zeit der Entdeck.
Merkur	♿	88 T.	0,387	—	—
Venus	♀	225	0,723	—	—
Erde (1 Mond)	♂	365	1,	—	—
Mars	♂	687	1,524	—	—
Jupiter (4 Monde)	♃	4332	5,203	—	—
Saturn (8 Monde)	♄	10849	9,539	—	—
Uranus (4 Monde)	♅	30687	19,183	Herschel	1781
Neptun (1 Mond)	♆	60127	30,036	Leverrier	1846
Ceres	(1)	1684	2,771	Piazzi	1801
Pallas	(2)	1686	2,773	Olbers	1802
Juno	(3)	1593	2,670	Harding	1804
Vesta	(4)	1325	2,362	Olbers	1807
Asträa	(5)	1511	2,577	Hencke	1845
Hebe	(6)	1380	2,425	Hencke	1847
Iris	(7)	1346	2,385	Hind	1847
Flora	(8)	1193	2,202	Hind	1847
Metis	(9)	1347	2,387	Graham	1848
Hygiea	(10)	2043	3,151	Gasparis	1849
Parthenope	(11)	1402	2,452	Gasparis	1850
Victoria	(12)	1301	2,333	Hind	1850
Egeria	(13)	1511	2,577	Gasparis	1850
Irene	(14)	1518	2,583	Hind	1851
Eunomia	(15)	1576	2,651	Gasparis	1851
Psyche	(16)	1825	2,923	Gasparis	1852
Thetis	(17)	1420	2,437	Luther	1852
Melpomene	(18)	1271	2,296	Hind	1852
Fortuna	(19)	1356	2,441	Hind	1852
Massalia	(20)	1366	2,409	Gasparis	1852
Eutetia	(21)	1388	2,435	Goldschmidt	1852
Calliope	(22)	1813	2,910	Hind	1852
Thalia	(23)	1554	2,626	Hind	1852
Themis	(24)	1359	2,401	Chacornac	1853
Phocaea	(25)	2034	3,142	Gasparis	1853
Proserpina	(26)	1581	2,655	Luther	1853
Euterpe	(27)	1314	2,347	Hind	1853
Bellona	(28)	1689	2,775	Luther	1854
Amphitrite	(29)	1491	2,554	Marth	1854
Urania	(30)	1329	2,365	Hind	1854
Euphrosyne	(31)	2049	3,156	Ferguson	1854
Pomona	(32)	1516	2,583	Goldschmidt	1854
Polhymnia	(33)	1772	2,866	Chacornac	1854

Namen.	Zeichen.	Umlaufs- zeit.	Mittler Abstand.	Entdecker.	Zeit der Entdeckt.
Circe	(34)	1582	2,680	Chacornac	1855
Leucothea	(35)	1800	2,890	Luther	1855
Atalante	(36)	1666	2,771	Goldschmidt	1855
Hides	(37)	1569	2,518	Luther	1855
Leda	(38)	1657	2,740	Chacornac	1856
Lätitia	(39)	1683	2,768	Chacornac	1856
Harmonia	(40)	1247	2,267	Goldschmidt	1856
Daphne	(41)	1304	2,490	Goldschmidt	1856
Nis	(42)	1369	2,413	Pogson	1856
Ariadne	(43)	1191	2,199	Pogson	1857
Nysa	(44)	1606	2,677	Goldschmidt	1857
Eugenia	(45)	1618	2,697	Goldschmidt	1857
Hestia	(46)	1407	2,457	Pogson	1857
Aglaja	(47)	1794	2,889	Luther	1857
Doris	(48)	2186	3,297	Goldschmidt	1857
Pales	(49)	1678	2,763	Goldschmidt	1857
Virginia	(50)	1596	2,637	Ferguson	1857
Remaufa	(51)	1274	2,366	Laurent	1858
Europa	(52)	2028	3,135	Goldschmidt	1858
Calypso	(53)	1543	2,613	Luther	1858
Alexandra	(54)	1624	2,708	Goldschmidt	1858
Pandora	(55)	1675	2,759	Searle	1858
Melete	(56)	1317	2,583	Luther	1857
Mnemosyne	(57)	2049	3,157	Luther	1859
Concordia	(58)	1603	2,680	Luther	1860
Elpis	(59)	1536	2,605	Chacornac	1860
Titania	(60)	1265	2,289	Ferguson	1860
Danae	(61)	1874	2,974	Goldschmidt	1860
Crato	(62)	2010	3,116	Jörster	1860
Aufonia	(63)	1358	2,399	Gasparis	1861
Angelina	(64)	1601	2,678	Tempel	1861
Maximiliana	(65)	2343	3,452	Tempel	1861
Maja	(66)	1572	2,654	Tuttle	1861
Asia	(67)	1411	2,461	Pogson	1861
Leto	(68)	2089	3,290	Luther	1861
Hesperia	(69)	2104	3,245	Schiaparelli	1861
Panopea	(70)	1594	2,670	Goldschmidt	1861
Niobe	(71)	1660	2,744	Luther	1861
Terontia	(72)	1149	2,154	Safford	1862
Elvina	(73)	1586	2,666	Tuttle	1862

Zeitrechnung.

Dieses Jahr ist von der Geburt unsern Herrn Jesu Christi das	1866.
Von der Erschaffung der Welt, nach Calvisius das	5816.
Von nach der Jahresrechnung der Juden das	5626.
Von nach der Jahresrechnung der Türken das	1282.
Von der Gründung des russi- schen Reichs das	1004.
Von d. Einführung des christ- lich. Glaubens in Rußland d.	878.
Von der Erbauung der Stadt Dorpat das	836.
Von der Erbauung der Stadt Moskau das	719.
Von der ersten Ankunft Bre- mer Kaufleute an der Mün- dung der Düna das	707.
Von der Gründung der Stadt Riga das	665.
Von der Erfindung der Buch- druckerkunst das	426.
V. d. Reformat. Dr. Luthers d.	349.
Von der Besteigung des russi- schen Throns durch d. Haus Romanow das	253.

Von der Gründung des ersten Gymnasiums in Dorpat das	236.
Von der Gründung der ersten Universität in Dorpat das	234.
Von der Erbauung der Resi- denzstadt St. Petersburg das	163.
Von der Unterwerf. Livlands unter russische Herrschaft das	156.
Von der Annahme des Kaiser- titels von Seiten der russi- schen Monarchen das . . .	145.
Von der Zerstörung des größ- ten Theils von Dorpat durch Feuer das	91.
Von der Gründung der jezi- gen Universität Dorpat das	64.
Von d. Eroß. Finnlands das	57.
Von der Geburt Sr. Maj. d. Kais. Alexander II. das	48.
Von der Promulgation der persönlich. Freiheit d. Bauern in Livland das	47.
Von der Thronbesteigung Sr. Maj. d. Kais. Alexan- der II. das	12.

Ofertabelle.

Julianischer Kalender.	
1867	den 16. April.
1868	31. März Schaltjahr.
1869	" 20. April.
1870	" 12. April.
1871	" 28. März.
1872	" 16. April Schaltjahr.
1873	" 8. April.
1874	" 31. März.
1875	" 13. April.
1876	" 4. April Schaltjahr.

Gregorianischer Kalender.	
1867	den 21. April.
1868	12. April Schaltjahr.
1869	" 28. März.
1870	" 17. April.
1871	" 9. April.
1872	" 31. März Schaltjahr.
1873	" 13. April.
1874	" 5. April.
1875	" 28. März.
1876	" 16. April Schaltjahr.

Finsternisse des Jahres 1866.

Von den drei Sonnenfinsternissen, am 4. März, 3. April und 26. September ist in Dorpat keine sichtbar.

Die erste Mondfinsterniß am 19. März früh Morgens ist in Dorpat zum Theil sichtbar. Der Anfang erfolgt um 4 Uhr 25 Minuten Morgens, wo der Mond schon tief im Westen steht. Die totale Finsterniß beginnt um 5 Uhr 32 Minuten, und 5 Minuten später geht der verfinsterte Mond für Dorpat unter. Die zweite Mondfinsterniß am 12. September ist in Dorpat nicht sichtbar, da der Mond erst aufgeht, wenn die Finsterniß eben geendet hat.

Die 4 Jahreszeiten.

Der Frühling beginnt am 8. März um 9 Uhr 32 Min. Abends
 Der Sommer am 9. Juni um 6 Uhr 12 Min. Nachmittags.
 Der Herbst am 11. September um 8 Uhr 30 Min. Vormittags.
 Der Winter am 10. December um 2 Uhr 29 Min Morgens früh.

Die 4 Quatember.

Neuer oder Gregorianischer Kalender.	Alter oder Julianischer Kalender.
21. Februar.	16. Februar.
23. Mai.	18. Mai.
19. September.	21. September.
19. December.	14. December.

Die kirchliche Jahresrechnung.

	Gregorianisch.	Julianisch.
Goldne Zahl	4	4
Epacte	XIV	XXV
Sonnencirfel	27	27
Römer-Zinszahl	9	9
Sonntagsbuchstabe	G.	B.



Mon. 2.	Woch 2.	Julianischer Kalender.	Neuer Stil.	Gregorianischer Kalender.
1. W.		Lucas 2, 21.		Lucas 2, 51—54.
*1. C.		Neujahr	13	Hilarius
2. W.		Matth. 2, 1—12.		Joh. 2, 1—11.
2. C.		S. nach Neujahr	14	2. S. nach Epiph.
3. M.		Enoch	15	Traugott
4. D.		Methusalah ☉	16	Erdmuth
5. M.		Simeon	17	Antonius
*6. D.		Erscheinung Christi	18	Felicitas
7. F.		Reichior	19	Prisca
8. C.		Erhard	20	Fabian Sebastian
3. W.		Lucas 2, 41—52.		Matth. 8, 1—26.
9. C.		1. nach Epiphania	21	3. S. nach Epiph.
10. M.		Pauli Einf.	22	Vincentius
11. D.		Hyginus ☽	23	Charitas
12. M.		Reinhold	24	Thimotheus
13. D.		Hilarius	25	Pauli Befehrung
14. F.		Robert	26	Polycarpus
15. C.		Felix	27	Joh. Chrysostomus
4. W.		Joh. 2, 1—11.		Matth. 20, 1—16.
16. C.		2. nach Epiphania	28	Septuagesima
17. M.		Anton	29	Theobald
18. D.		Epbraim ☼	30	Adelgunde
19. M.		Sara	31	Virgilius
20. D.		Fabian Sebastian	1. Febr.	Brigitte
21. F.		Agneta	2	Mariae Lichtmeß
22. C.		Vincentius	3	Vlasius
5. W.		Matth. 20, 1—16.		Luc. 8, 4—15.
23. C.		Septuagesima	4	Sexagesima
24. M.		Timotheus	5	Agathe
*25. D.		Pauli Befehrung	6	Dorothea
26. M.		Hans ☼	7	Richard
27. D.		Chrysostomus	8	Honoratus
28. F.		Carl	9	Apollonia
29. C.		Samuel	10	Scholastica
6. W.		Lucas 8, 4—15.		Luc. 18, 31—43.
30. C.		Sexagesima	11	Estomibi
31. M.		Virgilius	12	Jordanus

Eintritt der Sonne in die Himmelszeichen.

Die Sonne tritt am 8. Vormittags in das Zeichen des Wassermanns.

Sonnen Auf- u. Untergang.

Aufg.	Unterg.
1. 8 U. 43 M.	3 U. 37 M.
9. 8. 29. "	3. 54. "
17. 8. 14. "	4. 13. "
25. 7. 57. "	4. 33. "

Tages- u. Nachtlängen.

Tageel.	Nacht.
1. 6 St. 54 M.	17 St. 6 M.
9. 7. 15. "	16. 45. "
17. 7. 59. "	16. 1. "
25. 8. 36. "	15. 24. "

Mondes Auf- u. Untergang.

Aufg.	Unterg.
1. 5 U. 16 M. fr.	1 U. 7 M. M.
9. 9. 49. " B.	10. 33. " M.
17. 8. 14. " M.	6. 39. " fr.
25. 11. 40. " M.	9. 41. " B.

Mondviertel.

4. ☾ Neumond	10 U. 23 M. M.
11. ☽ Erst. Viert.	10. 41. " M.
18. ☼ Vollmond	10. 16. " M.
26. ☾ Letzt. Viert.	9. 24. " M.

Kalender der Juden.

1. Jan. 26. Thebeth 5626.
5. " 1. Schebat

Kalender der Türken.

1. Jan. 25. Schaban 1282.
6. " 1. Ramadan.
9. " 4. Koran.
23. " 18. " Sen- bung Jesu.



Mon. Z.	Woch. Z.	Julianischer Kalender.	Neuer Stil.	Gregorianischer Kalender.	Eintritt der Sonne in die Himmelszeichen. Die Sonne tritt am 6. Abends in das Zeichen der Fische.										
1	D.	Brigitta	13	Fastnacht	Sonnen Auf- u. Untergang. <table><tr><td>Aufg.</td><td>Unterg.</td></tr><tr><td>1. 7 U. 41 Min.</td><td>4 U. 31 Min.</td></tr><tr><td>9. 7. 20</td><td>5. 5</td></tr><tr><td>17. 6. 58</td><td>5. 27</td></tr><tr><td>25. 6. 35</td><td>5. 49</td></tr></table>	Aufg.	Unterg.	1. 7 U. 41 Min.	4 U. 31 Min.	9. 7. 20	5. 5	17. 6. 58	5. 27	25. 6. 35	5. 49
Aufg.	Unterg.														
1. 7 U. 41 Min.	4 U. 31 Min.														
9. 7. 20	5. 5														
17. 6. 58	5. 27														
25. 6. 35	5. 49														
*2	M.	Mariae Reinigung	14	Aschermittwoch											
3	D.	Blasius	15	Faustin											
*4	G.	Beronica	16	Onesimus											
*5	G.	Agathe	17	Constantin											
7	W.	Luc. 18, 31—43.		Joh. 10, 12—16.											
6	E.	Estomihi	18	Invocavit	Tages- u. Nachtstunden. <table><tr><td>Tagesl.</td><td>Nachtl.</td></tr><tr><td>1. 9 St. 10 M.</td><td>14 St. 50 M.</td></tr><tr><td>9. 9. 45</td><td>14. 15</td></tr><tr><td>17. 10. 29</td><td>13. 31</td></tr><tr><td>25. 11. 14</td><td>12. 46</td></tr></table>	Tagesl.	Nachtl.	1. 9 St. 10 M.	14 St. 50 M.	9. 9. 45	14. 15	17. 10. 29	13. 31	25. 11. 14	12. 46
Tagesl.	Nachtl.														
1. 9 St. 10 M.	14 St. 50 M.														
9. 9. 45	14. 15														
17. 10. 29	13. 31														
25. 11. 14	12. 46														
7	M.	Richard	19	Susanna											
8	D.	Fastnacht	20	Lebrecht											
9	M.	Aschermittwoch	21	Quatember											
10	D.	Pauline	22	Petri Stuhlfeier											
11	F.	Euphrosine	23	Lazarus											
12	E.	Karoline	24	Matthias											
8	W.	Matth. 4, 1—11.		Matth. 15, 21—28.											
13	E.	Invocavit	25	Reminiscere											
14	M.	Valentin	26	Nestorius											
15	D.	Gottlieb	27	Vollprecht											
*16	M.	Buß u. Bettag. Quat.	28	Mocarius											
17	D.	Constantin	1. März	Albinus											
18	F.	Concordia	2	Amalie											
*19	E.	Susanne	3	Kunigunde											
9	W.	Matth. 15, 21—28.		Luc. 20, 9—20.											
20	E.	Reminiscere	4	Oculi											
21	M.	Eleonore	5	Friedrich											
22	D.	Petri Stuhlfeier	6	Fridolin											
23	M.	Jobst	7	Perpetua											
24	D.	Matthäus Ap.	8	Philemon											
25	F.	Victor	9	Rebecca											
*26	E.	Nestor	10	Alexander											
10	W.	Luc. 11, 14—28.		Joh. 15, 18—25.											
27	E.	Oculi	11	Lätare											
28	M.	Justus	12	Gregorius											

Kalender der Juden.	
1. Abar.	
16. 13.	= Fasten Esther.
17. 14.	= Purim
18. 15.	= Schuschan Purim.

Kalender der Türken.	
3. 29. Ramadan. Trauertag.	
5. 1.	Scheiwial.
6. 2.	= Großer
7. 3.	= Bairam.



Mon.-Z.	Woch.-Z.	Julianischer Kalender.	Neuer Stil.	Gregorianischer Kalender.	Eintritt der Sonne in die Himmelszeichen.										
1	D.	Albinus	13	Salomon	Die Sonne tritt am 8. Abends in das Zeichen des Widbers.										
2	M.	Louise	14	Abigail											
3	D.	Kunigunde	15	Christoph											
4	F.	Adrian	16	Henriette											
5	S.	Aurora	17	Gertrud											
11.	W.	Joh. 6, 1—15.		Joh. 16, 12—22.	Sonnen Auf- u. Unter- gang.										
					<table><tr><th>Aufg.</th><th>Unterg.</th></tr><tr><td>1. 6 U. 23 Min.</td><td>5 U. 59 Min.</td></tr><tr><td>9. 5. 58 .</td><td>6. 17 .</td></tr><tr><td>17. 5. 35 .</td><td>6. 35 .</td></tr><tr><td>25. 5. 15 .</td><td>6. 53 .</td></tr></table>	Aufg.	Unterg.	1. 6 U. 23 Min.	5 U. 59 Min.	9. 5. 58 .	6. 17 .	17. 5. 35 .	6. 35 .	25. 5. 15 .	6. 53 .
Aufg.	Unterg.														
1. 6 U. 23 Min.	5 U. 59 Min.														
9. 5. 58 .	6. 17 .														
17. 5. 35 .	6. 35 .														
25. 5. 15 .	6. 53 .														
6	S.	Lätare	18	Judica	Tages- u. Nachtlängen.										
7	M.	Perpetua	19	Josephus											
8	D.	Cyprianus	20	Joachim											
9	M.	Prudentius	21	Benedict											
10	D.	Michäus	22	Casimir											
11	F.	Constantin	23	Eberhard	Mondes Auf- u. Unter- gang.										
12	S.	Gregor	24	Gabriel											
12.	W.	Joh. 8, 46—59.		Matth. 21, 1—9.											
					<table><tr><th>Aufg.</th><th>Unterg.</th></tr><tr><td>1. 4 U. 30 M. fr.</td><td>1 U. 42 M. M.</td></tr><tr><td>9. 8. 14 . fr.</td><td>12. 38 . M.</td></tr><tr><td>17. 4. 50 . M.</td><td>4. 67 . fr.</td></tr><tr><td>25. 12. 27 . M.</td><td>8. 23 . M.</td></tr></table>	Aufg.	Unterg.	1. 4 U. 30 M. fr.	1 U. 42 M. M.	9. 8. 14 . fr.	12. 38 . M.	17. 4. 50 . M.	4. 67 . fr.	25. 12. 27 . M.	8. 23 . M.
Aufg.	Unterg.														
1. 4 U. 30 M. fr.	1 U. 42 M. M.														
9. 8. 14 . fr.	12. 38 . M.														
17. 4. 50 . M.	4. 67 . fr.														
25. 12. 27 . M.	8. 23 . M.														
13	S.	Judica	25	Palmarum	Mondviertel.										
14	M.	Mathilde	26	Castulus											
15	D.	Longinus	27	Ruppertus											
16	M.	Gabriel	28	Angelica											
17	D.	Gertrud	29	Gründonnerstag											
18	F.	Patricius	30	Charfreitag	Kalender der Juden.										
19	S.	Joseph	31	Detlaus											
13.	W.	Matth. 21, 1—9.		Marc. 16, 1—8.											
						<table><tr><td>4. ☾ Neumond.</td><td>11 U. 24 M. M.</td></tr><tr><td>11. ☽ Erst. Viert.</td><td>2. 50 . M.</td></tr><tr><td>19. ☽ Vollmond.</td><td>6. 19 . fr.</td></tr><tr><td>27. ☾ Letzt. Viert.</td><td>10. 29 . M.</td></tr></table>	4. ☾ Neumond.	11 U. 24 M. M.	11. ☽ Erst. Viert.	2. 50 . M.	19. ☽ Vollmond.	6. 19 . fr.	27. ☾ Letzt. Viert.	10. 29 . M.	
4. ☾ Neumond.	11 U. 24 M. M.														
11. ☽ Erst. Viert.	2. 50 . M.														
19. ☽ Vollmond.	6. 19 . fr.														
27. ☾ Letzt. Viert.	10. 29 . M.														
20	S.	Palmsonntag	1. April	Oster Sonntag											
21	M.	Benedict	2	Osternmontag	Kalender der Türken.										
22	D.	Raphael	3	Tugendreich											
23	M.	Theodorich	4	Ambrosius											
*24	D.	Gründonnerstag	5	Maximus											
*25	F.	Charfreit. Mar. Verk.	6	Jrenäus											
*26	S.	Immanuel	7	Louise	6. 1. Du'l-Kade.										
14.	W.	Marc. 16, 1—8.		Joh. 20, 19—31.											
*27	S.	Oster Sonntag	8	Quasimodogeniti											
*28	M.	Osternmontag	9	Theophilus											
*29	D.	Philippine	10	Daniel											
*30	M.	Adonis	11	Julius	5. 29. Scherival. Fasten.										
*31	D.	Detlaus	12	Eustorgius											



Mon. A.	Woch. A.	Julianischer Kalender.	Neuer Stil.	Gregorianischer Kalender.	Eintritt der Sonne in die Himmelszeichen. Die Sonne tritt am 8. Morgens in das Zeichen des Stiers.
*1	A.	Theodora	13	Justinus	Sonnen Auf- u. Untergang.
*2	S.	Theodosia	14	Tiburtius	
15.	W.	Joh. 90, 19—31.		Joh. 10, 12—16.	Tages- u. Nachtlängen.
3	S.	1 Quasimodogeniti ☉	15	Misericord. Domini	
4	M.	Ambrosius	16	Aaron	Tagesst. Nachtl.
5	D.	Marinus	17	Rudolph	
6	M.	Sixtus	18	Chrysostomus	Mondes Auf- u. Untergang.
7	D.	Aaron	19	Hermogenes	
8	F.	Liborius	20	Sulpitius	Mondviertel.
9	S.	Vogelslaus	21	Adolarius	
16.	W.	Joh. 10. 12—16.		Joah. 16, 16—23.	Kalender der Juden.
10	S.	2. Miseric. Dom. ☽	22	Jubilate	
11	M.	Herrmann	23	Gregorius	Kalender der Türken.
12	D.	Julius	24	Albertus	
13	M.	Justinus	25	Marcus	Fest des Täufers.
14	D.	Tiburtius	26	Cletus	
15	F.	Obadias	27	Tertullian	
16	S.	Charisius	28	Vitalis	
17.	W.	Joh. 16, 16—23.		Joh. 16, 5—15.	
*17	S.	2. Jubilate ☺	29	Cantate	
18	M.	Valerian	30	Eutropius	
19	D.	Timon	1. Mai	Walpurgis	
20	M.	Sulpitius	2	Sigismund	
21	D.	Fortunat	3	Kreuzes Kind.	
22	F.	Cajus	4	Florian	
23	S.	Georg	5	Gottward	
18.	W.	Joh. 16, 5—15.		Joh. 16, 23—30.	
24	S.	4. Cantate	6	Rogate	
25	M.	Marcus Evang. ☾	7	Gottfried	
26	D.	Czechias	8	Dietrich	
27	M.	Anastafius	9	Benigna	
28	D.	Theresia	10	Himmelfahrt Christi	
29	F.	Raimund	11	Adolph	
30	S.	Craftus	12	Pancratius	



Mon.-Z.	Woch.-Z.	Julianischer Kalender.	Neuer Stil.	Gregorianischer Kalender.	Eintritt der Sonne in die Himmelszeichen. Die Sonne tritt am 9. Vormittags in das Zeichen der Zwillinge.
19. W.		Joh. 16, 23—30.		Joh. 15, 26—16, 4.	Sonnen Auf- u. Untergang. Aufg. 1. 3 U. 39 M. 8 U. 14 M. 9. 3. 24. 8. 31. 17. 3. 9. 8. 45. 25. 3. 0. 8. 57.
1. C.		5. Mogate	13	Graudi	
2. M.		Sigismund	14	Christian	
3. D.		+ Erfindung	15	Sophie	
4. M.		Florentine	16	Sara	
*5. D.		Christi Himmelfahrt	17	Jodocus	
6. F.		Dietrich	18	Benantius	
7. C.		Henriette	19	Potentian	
20. W.		Joh. 15, 26—16, 4.		Joh. 14, 23—31.	Tages- u. Nachtlängen. Tagest. 1. 16 St. 35 M. 7 St. 25 M. 9. 17. 7. 6. 53. 17. 17. 36. 6. 24. 25. 17. 57. 6. 3.
8. C.		6. Graudi	20	Pfingstsonntag	
*9. M.		St. Nicolaus	21	Pfingstmontag	
10. D.		Gordian	22	Helene	
11. M.		Pankratius	23	Quatember	
12. D.		Nero	24	Johanna	
13. F.		Servatius	25	Urban	
14. C.		Christian	26	Veda	
21. W.		Joh. 14, 23—31.		Joh. 3, 1—15.	Mondes Auf- u. Untergang. Aufg. 1. 3 U. 26 M. fr. 6 U. 34 M. N. 9. 11. 18. 3. 12. 48. fr. 17. 8. 16. 3. 41. fr. 25. 12. 11. fr. 11. 51. 3.
15. C.		Pfingstsonntag	27	Trinitatis	
16. M.		Pfingstmontag	28	Wilhelm	
17. D.		Herbert	29	Manilius	
18. M.		Erich Quatember	30	Wigand	
19. D.		Philipp	31	Petronella	
20. F.		Schille	1. Juni	Nicodemus	
21. C.		Eneftine	2	Marcellinus	
22. W.		Joh. 3, 1—15.		Luc. 16, 19—31.	Mondviertel. 2. ☾ Neumond 4 U. 45 M. N. 9. ☾ Erst. Viert. 11. 45. 3. 17. ☾ Vollmond 3. 5. N. 25. ☾ Letzt. Viert. 9. 0. 3. 31. ☾ Neumond 11. 54. N.
22. C.		Trinitatis	3	1. nach Trinitatis	
23. M.		Leontine	4	Carpagius	
24. D.		Esther	5	Bonifacius	
25. M.		Urbanus	6	Benignus	
26. D.		Eduard	7	Lucretia	
27. F.		Ludolph	8	Rebardus	
28. C.		Wilhelm	9	Primus	
23. W.		Luc. 16, 19—31.		Luc. 14, 16—24.	Kalender der Juden. 3. 1. Siwan. 8. 6. = = Wochenfest. 9. 7. = = Zweites Fest
29. C.		1. nach Trinitatis	10	2. n. Trinit.	Kalender der Türken. 4. 1. Moharrem 1283. 19. 16. = = Jer-Rib.
30. M.		Wigand	11	Barnabas	
31. D.		Alide	12	Basilides	



Mon.-Z.	Woch.-Z.	Julianischer Kalender.	Neuer Stil.	Gregorianischer Kalender.	Eintritt der Sonne in die Himmelszeichen.
1 M.		Gottschalk	13	Tobias	Die Sonne tritt am 9. Nachmittags in das Zeichen des Krebses.
2 D.		Emma	14	Elisäus	
3 F.		Erasmus	15	Vitus	
4 E.		Friederike	16	Engelbert	
24 W.		Luc. 14, 16—24.		Luc. 15, 1—10.	Sonnen Auf- u. Untergang.
5 E.		2 n. Trinit.	17	3. n. Trinit.	
6 M.		Artemius	18	Arnolph	
7 D.		Incetta	19	Gervasius	
8 M.		Medardus	20	Sylverius	Tages- u. Nachtlängen.
9 D.		Barnimus	21	Philippina	
10 F.		Flavius	22	Gottbelf	
11 E.		Barnabas	23	Basilius	
25 W.		Luc. 15, 1—10.		Luc. 6, 36—42.	Mondes Auf- u. Untergang.
12 E.		3. n. Trinit.	24	4. n. Trinit.	
13 M.		Tobias	25	Elogius	
14 D.		Josephine	26	Jeremias	
15 M.		Vitus	27	7 Schläfer	Mondviertel.
16 D.		Justina	28	Leo	
17 F.		Nicander	29	Peter Paul	
18 E.		Homerus	30	Pauli Gedächtn.	
26 W.		Luc. 6, 36—42.		Luc. 5, 1—11.	Kalender der Juden.
19 E.		4. n. Trinit.	1. Juli	5. n. Trinit.	
20 M.		Florian	2	Mariae Heimsf.	
21 D.		Rafel	3	Cornelius	
22 M.		Agathus	4	Ulrich	Kalender der Türken.
23 D.		Agel	5	Charlotte	
24 F.		Johannes d. T.	6	Caiaß	
25 E.		Febronia	7	Willibald	
27 W.		Luc. 5, 1—11.		Matth. 5, 20—26.	Kalender der Türken.
26 E.		5. n. Trinit.	8	6. n. Trinit.	
27 M.		7 Schläfer	9	Cyrrillus	
28 D.		Josua	10	Gottlob	
*29 M.		Petri Pauli	11	Pius	3. 1. Safar.
30 D.		Pauli Gedächtn.	12	Heinrich	



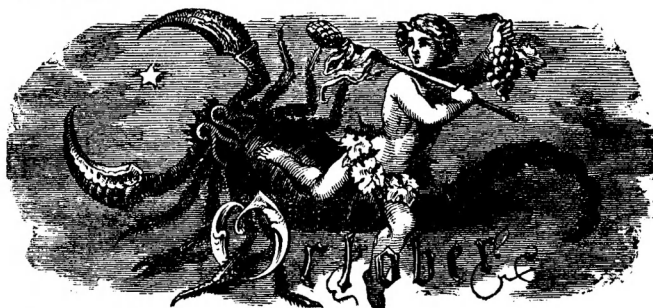
Mon.-Z.	Woch.-Z.	Julianischer Kalender.	Neuer Stil.	Gregorianischer Kalender.	Eintritt der Sonne in die Himmelszeichen. Die Sonne tritt am 11. Morgens in das Zeichen des Löwen.
1	G.	Theobald	13	Margaretha	Sonnen Auf- u. Unter- gang.
2	G.	Mar. Heimsuchung	14	Bonaventura	
28	W.	Matth. 5, 20—26.		Marc. 8, 1—9.	Tages- u. Nachtlängen.
3	S.	6. n. Trinit.	15	7. n. Trinit.	
4	M.	Ulrich	16	Raphael	Tagesl. Nachtl.
5	D.	Anselm	17	Alexius	
6	M.	Hector	18	Eugenius	Mondes Auf- u. Unter- gang.
7	D.	Demetrius	19	Hilffinus	
8	F.	Kilian	20	Elias	Mondviertel.
9	S.	Cyrillus	21	Bragebes	
29	W.	Marc. 8, 1—9.		Matth. 7, 15—23.	Kalender der Juden.
10	S.	7. n. Trinit. 7 Brüd.	22	8. n. Trinit.	
11	M.	Emmeline	23	Apollinaris	Kalender der Türken.
12	D.	Heinrich	24	Christina	
13	M.	Margarethe	25	Jacobus	1. 29. Safar, Fest der Welt.
14	D.	Bonavent	26	Anna	
15	F.	Apost. Theil. ☉	27	Martha	2. 1. Rebi-el-awwel.
16	S.	Hermine	28	Pantaleon	
30	W.	Matth. 7, 15—23.		Luc. 16, 1—9.	13. 12. = = = Geburt Muhameds.
17	S.	8. n. Trinit.	29	9. n. Trinit.	
18	M.	Rosina	30	Ruth	24. 23. = = = Tod Mu- hameds.
19	D.	Sarab	31	Florentina	
20	M.	Elias	1. Aug.	Petri Kettenfeier	
21	D.	Daniel	2	Gustav	
*22	F.	Mar. Magdalene ☾	3	Augustus	
23	S.	Adelheid	4	Dominicus	
31	W.	Luc. 16, 1—9.		Luc. 19, 41—48.	
24	S.	9. n. Trinit.	5	10. n. Trinit.	
25	M.	Jacob	6	Ulrica	
26	D.	Anna	7	Donatus	
*27	M.	Martha	8	Severus	
28	D.	Pantaleon	9	Ericus	
29	F.	Beatrig ☉	10	Laurentius	
30	S.	Rosalie	11	Herrmann	
32	W.	Luc. 19, 41—48.		Luc. 18, 9—14.	
31	S.	10. n. Trinit.	12	11. n. Trinit.	



Mon. d.	Woch. d.	Julianischer Kalender.	Neuer Stil.	Gregorianischer Kalender.	Eintritt der Sonne in die Himmelszeichen. Die Sonne tritt am 11. Mittags in das Zeichen der Jungfrau.
1	M.	Petri Kettenfeier	13	Aurora	
2	D.	Hannibal	14	Eusebius	Sonnen Auf- u. Untergang. Aufg. Unterg. 1. 4 U. 19 Min. 7 U. 49 Min. 9. 4. 37. 7. 25. 17. 4. 55. 7. 4. 25. 5. 15. 6. 44.
3	M.	August	15	Mar. Himmelfahrt	
4	D.	Dominicus	16	Kochus	
5	F.	Isidus	17	Viberatus	
*6	S.	Verk. Christi	18	Augustina	
33.	W.	Luc. 18, 9—14.		Marc. 7, 31—37.	Tages- u. Nachtlängen. Tagest. Nacht. 1. 15 St. 30 M. 8 St. 30 M. 9. 14. 48. 9. 12. 17. 14. 9. 9. 51. 25. 13. 29. 10. 31.
7	S.	11. n. Trinit.	19	12. n. Trinit.	
8	M.	Gottlieb	20	Bernhard	
9	D.	Romanus	21	Anastasiu	
10	M.	Laurentius	22	Alphonius	
11	D.	Olga	23	Zachaeus	Mondes Auf- u. Untergang. Aufg. Unterg. 1. 7 U. 54 M. fr. 8 U. 25 M. M. 9. 4. 27. M. 12. 24. fr. 17. 8. 12. M. 9. 14. fr. 25. 1. 52. fr. 5. 21. M.
12	F.	Clara	24	Bartholm.	
13	S.	Hilbert	25	Ludwig	
34.	W.	Marc. 7, 31—37.		Luc. 10, 23—37.	
14	S.	12. n. Trinit. ☉	26	13. n. Trinit.	
*15	M.	Maria Himmelfahrt	27	Gebhard	Mondviertel. 6. ☾ Erstes Viertel 11 U. 3 M. D. 14. ☽ Vollmond 5. 21. fr. 21. ☾ Letz. Viertel 1. 56. fr. 28. ☾ Neumond 4. 2. fr.
16	D.	Isaak	28	Belagius	
17	M.	Pennig	29	Joh. Enthaupt.	
18	D.	Helene	30	Ernst	
19	F.	Sebalbus	31	Josua	
20	S.	Bernhard	1. Sept.	Egidius	Kalender der Juden. 29. 1. Tischri 5627. Neu- jahrsfest. 30. 2. = Zweites Fest. 31. 3. = Fasten Gedal- jah.
35.	W.	Luc. 10, 23—37.		Luc. 17, 11—19.	
21	S.	13. n. Trinit. ☾	2	14. n. Trinit.	
22	M.	Hilbert	3	Manfuetus	
23	D.	Zacharias	4	Moses	
24	M.	Bartholomäus	5	Nathanael	Kalender der Türken. 1. 1. Nebi-el-acker. 30. 1. Dschemabi-el-awwel.
25	D.	Ludwig	6	Magnus	
*26	F.	Katalie	7	Regina	
27	S.	Gebhard	8	Maria Geb.	
36.	W.	Luc. 17, 11—19.		Matth. 6, 24—34.	
28	S.	14. n. Trinit. ☉	9	15. n. Trinit.	
*29	M.	Joh. Enthaupt.	10	Pulcheria	
*30	D.	Alexander	11	Abraham	
31	M.	Rebecca	12	Gottlieb	



Mon.-Z.	Woch.-Z.	Julianischer Kalender.	Neuer Stil.	Gregorianischer Kalender.	Eintritt der Sonne in die Himmelszeichen.
1 D.	D.	Aegidius	13	Amatus	Die Sonne tritt am 11. Vormittags in das Zeichen der Waage Sonnen Auf- u. Untergang.
2 F.	F.	Elisa	14	+ Erhöhung	
3 S.	S.	Bertha	15	Friederike	
37. W.		Matth. 6, 24—34.		Luc. 7, 11—17.	Tages- u. Nachtlängen.
4 S.	S.	15. n. Trinit.	16	16. n. Trinit.	
5 M.	M.	Rathanael	17	Lambert	
6 D.	D.	Magnus	18	Titus	Mondes Auf- u. Untergang.
*7 M.	M.	Regina	19	Quatember	
8 D.	D.	Maria Geburt	20	Calixtus	
9 F.	F.	Bruno	21	Matthäus	Mondviertel.
10 S.	S.	Albertine	22	Moriz	
38. W.		Luc. 7, 11—17.		Luc. 14, 1—11.	
11 S.	S.	16. n. Trinit.	23	17. n. Trinit.	Kalender der Juden.
12 M.	M.	Syrus	24	Joh. Empfängniß.	
13 D.	D.	Amatus	25	Cleophas	
*14 M.	M.	Kreuzes Erhöhung	26	Cyprian	Kalender der Türken.
15 D.	D.	Nicodemus	27	Cof. Dam.	
16 F.	F.	Jakobina	28	Wenceslaus	
17 S.	S.	Lambertus	29	Michael	Kalender der Türken.
39. W.		Luc. 14, 1—11.		Matth. 22, 38—46.	
18 S.	S.	17. n. Trinit.	30	18. n. Trinit.	
19 M.	M.	Werner	1. Oct.	Remigius	Kalender der Türken.
20 D.	D.	Marianne	2	Rahel	
21 M.	M.	Matth. Evg. Quat.	3	Marimian	
22 D.	D.	Mauritius	4	Franciscus	Kalender der Türken.
23 F.	F.	Joseas	5	Blacidus	
24 S.	S.	Joh. Empf.	6	Fides	
40. W.		Matth. 22, 38—46.		Matth. 9, 1—8.	Kalender der Türken.
25 S.	S.	18. n. Trinit.	7	19. n. Trinit.	
*26 M.	M.	Joh. Theol.	8	Ephraim	
27 D.	D.	Adolph	9	Dionysius	Kalender der Türken.
28 M.	M.	Wenceslaus	10	Athanasius	
29 D.	D.	Michael	11	Cereon	
30 F.	F.	Hieronimus	12	Marimilian	Kalender der Türken.



Mon.-Z.	Woch.-Z.	Julianischer Kalender.	Neuer Stil.	Gregorianischer Kalender.	Eintritt der Sonne in die Himmelszeichen.
*1	C.	Maria Schuß u. Fürb.	13	Colomanus	Die Sonne tritt am 11. Nachmittags in das Zeichen des Scorpions.
41.	W.	Matth. 9, 1—8.		Matth. 22, 1—14.	
2	C.	19. n. Trinit.	14	20. n. Trinit.	Sonnen Auf- u. Untergang. Aufg. Unterg. 1. 6 U. 35 Min. 4 U. 56 Min. 9. 6 - 53 - 4 - 34 - 17. 7 - 11 - 4 - 14 - 25. 7 - 22 - 3 - 54 -
3	M.	Jairus	15	Hedwig	
4	D.	Franciscus	16	Gallus	
5	M.	Amalie	17	Innocent	
6	D.	Fides	18	Lucas Evang.	
7	F.	Charitas	19	Ferdinand	
8	C.	Samuela	20	Wendelin	
42.	W.	Matth. 22, 1—14.		Luc. 16, 19—31.	Tages- u. Nachtlängen. Tagesl. Nachtl. 1. 10 St. 21 M. 13 St. 39 M. 9. 9 - 41 - 14 - 19 - 17. 9 - 3 - 14 - 57 - 25. 8 - 22 - 15 - 38 -
9	C.	20 n. Trinit.	21	21. n. Trinit.	
10	M.	Arvid	22	Cordula	
11	D.	Burchard	23	Severinus	
12	M.	Walfried	24	Salome	
13	D.	Angelus	25	Wilhelmine	
14	F.	Wilhelmine	26	Job	
15	C.	Hedwig	27	Sabine	
43.	W.	Luc. 16, 19—31.		Luc. 8, 26—39.	Mondes Auf- u. Untergang. Aufg. Unterg. 1. 11 U. 17 M. 3. 7 U. 26 M. N. 9. 3 - 52 - M. 2 - 50 - fr. 17. 9 - 34 - M. 12 - 52 - M. 25. 5 - 57 - fr. 3 - 58 - N.
16	C.	21 n. Trinit.	28	22. n. Trinit.	
17	M.	Florentin	29	Narcissus	
18	D.	Lucas Evang. C	30	Claudius	
19	M.	Lucius	31	Reformationsfest	
20	D.	Wendelin	1. Nov.	Aller Heiligen	
21	F.	Ursula	2	Aller Seelen	
*22	C.	Cordula	3	Hubertus	
44.	W.	Luc. 8, 26—39.		Matth. 22, 15—22.	Mondviertel. 4. 1 Erstes Viertel 11 U. 11 M. N. 12. 2 Vollmond 2 - 0 - fr. 18. 3 Letztes Viertel 4 - 33 - N. 26. 4 Neumond 12 - 12 - M.
23	C.	22. n. Trinit.	4	23. n. Trinit.	
24	M.	Hortensia	5	Wlandina	
25	D.	Crispin	6	Leonhard	
26	M.	Amandus	7	Erdmann	
27	D.	Capitolin	8	Emericus	
28	F.	Simon Judas	9	Theodor	
29	C.	Engelhard	10	Martin Luther	
45.	W.	Matth. 22, 15—22.		Matth. 9, 18—26.	Kalender der Juden. 28. 1. Kislev. Kalender der Türken. 18. 20. Dschemabi-el-acher. Geburt der Fatime. 28. 1. = = Redscheb.
30	C.	23. n. Trinit.	11	24. n. Trinit.	
31	M.	Wolfgang	12	Modestus	



Mon.-Z.	Woch.-Z.	Julianischer Kalender.	Neuer Stil.	Gregorianischer Kalender.																													
1	D.	Aller Heiligen	13	Arcadius	<p>Eintritt der Sonne in die Himmelszeichen.</p> <p>Die Sonne tritt am 10. Abends in das Zeichen des Schützen.</p> <p>Sonnen Auf- u. Untergang.</p> <table><tr><td>Aufg.</td><td>Unterg.</td></tr><tr><td>1. 7 U. 47 M.</td><td>3 U. 41 M.</td></tr><tr><td>9. 8. 7. "</td><td>3. 27. "</td></tr><tr><td>17. 8. 21. "</td><td>3. 16. "</td></tr><tr><td>25. 8. 38. "</td><td>3. 7. "</td></tr></table>	Aufg.	Unterg.	1. 7 U. 47 M.	3 U. 41 M.	9. 8. 7. "	3. 27. "	17. 8. 21. "	3. 16. "	25. 8. 38. "	3. 7. "																		
Aufg.	Unterg.																																
1. 7 U. 47 M.	3 U. 41 M.																																
9. 8. 7. "	3. 27. "																																
17. 8. 21. "	3. 16. "																																
25. 8. 38. "	3. 7. "																																
2	M.	Aller Seelen	14	Leonius																													
3	D.	Filemann	15	Leopold																													
4	F.	Otto	16	Edmund																													
5	S.	Charlotte	17	Hugo																													
46. W.		Matth. 9, 18—26.		Matth. 24, 15—28.																													
6	S.	24. n. Trinit.	18	25. n. Trinit.	<p>Tages- u. Nachtlangen.</p> <table><tr><td>Tagest.</td><td>Nachtl.</td></tr><tr><td>1. 7 St. 54 M.</td><td>16 St. 6 M.</td></tr><tr><td>9. 7. 20. "</td><td>16. 40. "</td></tr><tr><td>17. 6. 55. "</td><td>17. 5. "</td></tr><tr><td>25. 6. 29. "</td><td>17. 33. "</td></tr></table> <p>Mondes Auf- u. Untergang.</p> <table><tr><td>Aufg.</td><td>Unterg.</td></tr><tr><td>1. 9 U. 12 M. 3.</td><td>5 U. 22 M. 9.</td></tr><tr><td>9. 3. 38. " 9.</td><td>5. 55. " fr.</td></tr><tr><td>17. 11. 22. " 12.</td><td>50. " 9.</td></tr><tr><td>25. 8. 3. " 4.</td><td>2. " 9.</td></tr></table> <p>Mondviertel.</p> <table><tr><td>3. 3. Erst. Viert.</td><td>3 U. 53 M. 9.</td></tr><tr><td>10. 3. Vollmond</td><td>12. 2. M.</td></tr><tr><td>17. 3. Letzt. Viert.</td><td>4. 52. " fr.</td></tr><tr><td>25. 3. Neumond</td><td>7. 12. " 9.</td></tr></table>	Tagest.	Nachtl.	1. 7 St. 54 M.	16 St. 6 M.	9. 7. 20. "	16. 40. "	17. 6. 55. "	17. 5. "	25. 6. 29. "	17. 33. "	Aufg.	Unterg.	1. 9 U. 12 M. 3.	5 U. 22 M. 9.	9. 3. 38. " 9.	5. 55. " fr.	17. 11. 22. " 12.	50. " 9.	25. 8. 3. " 4.	2. " 9.	3. 3. Erst. Viert.	3 U. 53 M. 9.	10. 3. Vollmond	12. 2. M.	17. 3. Letzt. Viert.	4. 52. " fr.	25. 3. Neumond	7. 12. " 9.
Tagest.	Nachtl.																																
1. 7 St. 54 M.	16 St. 6 M.																																
9. 7. 20. "	16. 40. "																																
17. 6. 55. "	17. 5. "																																
25. 6. 29. "	17. 33. "																																
Aufg.	Unterg.																																
1. 9 U. 12 M. 3.	5 U. 22 M. 9.																																
9. 3. 38. " 9.	5. 55. " fr.																																
17. 11. 22. " 12.	50. " 9.																																
25. 8. 3. " 4.	2. " 9.																																
3. 3. Erst. Viert.	3 U. 53 M. 9.																																
10. 3. Vollmond	12. 2. M.																																
17. 3. Letzt. Viert.	4. 52. " fr.																																
25. 3. Neumond	7. 12. " 9.																																
7	M.	Engelbert	19	Elisabeth																													
8	D.	Alexandra	20	Emilie																													
9	M.	Theodor	21	Maria Opfer																													
10	D.	Martin Luther	22	Säcilie																													
11	F.	Martin Bischof	23	Bußtag																													
12	S.	Jonas	24	Chrysogenes																													
47. W.		Matth. 24, 15—28.		Matth. 25, 31—46.																													
13	S.	25. n. Trinit.	25	26. n. Trinit.	<p>Kalender der Juden.</p> <p>21. 25. Kislev. Tempelweihe.</p> <p>27. 1. Tebeth.</p> <p>Kalender der Türken.</p> <p>2. 6. Rebschab. Ragab.</p> <p>27. 1. Schaban.</p> <p>29. 3. " Hussein.</p>																												
14	M.	Friedrich	26	Conrad																													
15	D.	Leopold	27	Günther																													
16	M.	Ottomar	28	Ruffus																													
17	D.	Hugo	29	Walther																													
18	F.	Alexander	30	Andreas																													
19	S.	Elisabeth	1. Dec.	Longinus																													
48. W.		Matth. 25, 31—46.		Matth. 21, 1—9.																													
20	S.	26. n. Trinit.	2	1. Advent																													
*21	M.	Maria Opfer	3	Franz Xaver																													
22	D.	Alphonius	4	Barbara																													
23	M.	Clemens	5	Amos																													
24	D.	Leberecht	6	Nicolaus																													
25	F.	Catharina	7	Marquard																													
26	S.	Conrad	8	Maria Empf.																													
49. W.		Matth. 21, 1—9.		Luc. 21, 25—36.																													
27	S.	1. Advent	9	2. Advent																													
28	M.	Günther	10	Judith																													
29	D.	Eberhard	11	Damasus																													
30	M.	Andreas	12	Epimachus																													



Mon. 2.	Woch. 2.	Julianischer Kalender.	Neuer Stil.	Gregorianischer Kalender.	Eintritt der Sonne in die Himmelszeichen. Die Sonne tritt am 10. Morgens in das Zeichen der Steinbock.
1	D.	Arnold	13	Lucia	Sonnen Auf- u. Untergang. Aufg. Unterg. 1. 8 U. 44 Min. 3 U. 5 Min. 9. 8 - 51 - 3 - 6 - 17. 8 - 51 - 3 - 13 - 25. 8 - 48 - 3 - 25 -
2	F.	Candidus	14	Isidorus	
3	G.	Agricola	15	Ignatius	
50.	W.	Luc. 21, 25—36.		Matth. 11, 2—10.	Tages- u. Nachtlängen. Tagest. Nachtl. 1. 6 St. 21 M. 17 St. 30 M. 9. 6 - 15 - 17 - 45 - 17. 6 - 22 - 17 - 38 - 25. 6 - 37 - 17 - 23 -
4	G.	2. Advent	16	3. Advent	
5	M.	Sabina	17	Isaak	
*6	D.	Nicolaus	18	Winibald	Mondes Auf- u. Untergang. Aufg. Unterg. 1. 11 U. 41 M. 3 U. 6 M. 9. 9. 3 - 38 - 9 - 7 - 24 - 3. 17. 12 - 23 - 11 - 53 - 3. 25. 8 - 20 - 3 - 4 - 34 - 9.
7	M.	Antonia	19	Quatember	
8	D.	Maria Empf.	20	Ammon	
9	F.	Joachim	21	Thomas	Mondviertel. 3. 3 Erstes Viertel 6 U. 30 M. 9. 9. 9 Vollmond 10 - 21 - 9. 16. 6 Letzt. Viertel 9 - 10 - 9. 25. 3 Neumond 2 - 17 - 9.
10	G.	Jubith	22	Beata	
51.	W.	Matth. 11, 2—10.		Joh. 1, 19—28.	
11	G.	3. Advent	23	4. Advent	Kalender der Juden. 6. 10. Tebeth. Fasten Lagerung Jerusalems. 26. 1. Schebat.
12	M.	Ottilie	24	Adam u. Eva	
13	D.	Lucia	25	H. Christtag	
14	M.	Nicolas	26	Stephan	Kalender der Türken. 11. 15. Schaban. Nacht des Propheten. 12. 16. zur Kaaba. 26. 1. Ramadan. 29. 4. Koran.
15	D.	Johanna	27	Joh. Evangl.	
16	F.	Albina	28	Unschuld. Kindl.	
17	G.	Ignatius	29	Jonathan	
52.	W.	Joh. 1, 19—28.		Luc. 2, 33—40.	
18	G.	4. Advent	30	Sonnt. n. Weihn.	
19	M.	Loth	31	Sylvester	
20	D.	Abraham	1. Jan.	Neujahr	
21	M.	Apofel Thomas	2	Melchior	
22	D.	Beata	3	Caspar	
23	F.	Victoria	4	Balthasar	
24	G.	Adam u. Eva	5	Simeon	
53.	W.	Luc. 12, 1—14.		Matth. 2, 1—12.	
*25	G.	H. Christtag	6	Epiphania	
*26	M.	2. Christtag	7	Julian	
*27	D.	Evang. Johannis	8	Filseman	
28	M.	Unschuld. Kindl.	9	Ehrensried	
29	D.	Noah	10	Zacharias	
30	F.	David	11	Mossia	
31	G.	Sylvester	12	Reinhold	

Datumzeiger für das Jahr 1866.

Sonntag.	Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Sonnabend.	Sonntag.	Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Sonnabend.	Sonntag.	Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Sonnabend.	Sonntag.	Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Sonnabend.
Januar.							Februar.							März.							April.						
—	2	3	4	5	6	7	—	6	7	8	9	10	11	—	6	7	8	9	10	11	—	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15	13	14	15	16	17	18	19	13	14	15	16	17	18	19	10	11	12	13	14	15	16
16	17	18	19	20	21	22	20	21	22	23	24	25	26	20	21	22	23	24	25	26	17	18	19	20	21	22	23
23	24	25	26	27	28	29	27	28	—	—	—	—	—	27	28	29	30	31	—	—	24	25	26	27	28	29	30
30	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mai.							Juni.							Juli.							August.						
1	2	3	4	5	6	7	—	—	—	1	2	3	4	—	—	—	—	—	1	2	—	1	2	3	4	5	6
8	9	10	11	12	13	14	5	6	7	8	9	10	11	3	4	5	6	7	8	9	7	8	9	10	11	12	13
15	16	17	18	19	20	21	12	13	14	15	16	17	18	10	11	12	13	14	15	16	14	15	16	17	18	19	20
22	23	24	25	26	27	28	19	20	21	22	23	24	25	17	18	19	20	21	22	23	21	22	23	24	25	26	27
29	30	31	—	—	—	—	26	27	28	29	30	—	—	24	25	26	27	28	29	30	28	29	30	31	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
September.							Oktober.							November.							December.						
—	—	—	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	2	3	4	5	—	—	—	—	—	1	2	3
4	5	6	7	8	9	10	2	3	4	5	6	7	8	6	7	8	9	10	11	12	4	5	6	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17	9	10	11	12	13	14	15	13	14	15	16	17	18	19	11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24	16	17	18	19	20	21	22	20	21	22	23	24	25	26	18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	—	23	24	25	26	27	28	29	27	28	29	30	—	—	—	25	26	27	28	29	30	31
—	—	—	—	—	—	—	30	31	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Verzeichniß der Kirchen- und Staats-Feste,

an welchen in sämmtlichen Behörden keine Sitzung gehalten und in den Lehranstalten kein Unterricht erteilt wird.

Januar.

1. Neujahr.
6. Erscheinung Christi.

Februar.

2. Mariä Reinigung.
4. u. 5. Freitag und Sonnabend in der Butterwoche.
19. Fest der Thronbesteigung Seiner Kaiserlichen Majestät Alexander Nikolajewitsch, Selbstherrschers aller Rußen.
16. Buß- und Bettag.

März.

24. Gründonnerstag.
25. Charfreitag.
25. Mariä Verkündigung.

26. Geburtsfest Seiner Kaiserl. Hoheit des Thronfolgers Cäsar-
rewitsch und Großfürsten Alexander Alexandrowitsch.
26. Sonnabend in der Marterwoche.
27.—31. Die Osterwoche.

April.

1. u. 2. Freitag und Sonnabend in der Osterwoche.
17. Geburtsfest Seiner Kaiserlichen Majestät Alexander Niko-
lajewitsch, Selbstherrschers aller Rußen.

Mai.

5. Christi Himmelfahrt.
9. St. Nicolaus.
15. u. 16. Pfingsten.

Juni.

29. Fest der Apostel Petrus und Paulus.

Juli.

22. Namensfest und
27. Geburtsfest Ihrer Majestät der Kaiserin Maria Alexandrowna.

August.

6. Christi Verklärung.
15. Mariä Himmelfahrt.
26. Krönungsfest Ihrer Kaiserlichen Majestäten Alexander Niko-
lajewitsch, Selbstherrschers aller Rußen, u. Maria Alexandrowna.
29. Johannis Enthauptung.
30. Namensfest Seiner Kaiserlichen Majestät Alexander Nikola-
jewitsch, Selbstherrschers aller Rußen und Seiner Kaiser-
lichen Hoheit des Thronfolgers Cäsarewitsch und Großfürsten
Alexander Alexandrowitsch.

September.

8. Mariä Geburt.
14. Kreuz-Erhöhung.
26. Fest des Apostels und Evangelisten Johannes des Theologen.

October.

1. Mariä Schutz und Fürbitte.
22. Fest des Wunderthätigen Bildes der heiligen Mutter Gottes von
Kasan.

November.

21. Mariä Opfer.

December.

6. Fest des heiligen Wunderthäters Nicolaus.
25., 26. u. 27. Fest der Geburt Christi.

Die jetzigen europäischen Regenten nebst deren Gemahlinnen und Thronfolgern.

Russisch-Kaiserliches Haus.

Alexander der Zweite, Kaiser und Selbstherrscher aller Rußen, König von Polen, Großfürst von Finnland, geb. 1818 den 17. April, regiert seit dem 18. Februar 1855. Vermählt den 16. April 1841 mit der

Kaiserin und Königin Maria Alexandrowna, geb. Prinzessin von Hessen-Darmstadt, geb. 1824 den 27. Juli.

Deren Kinder:

Thronfolger, Cäsarewitsch und Großfürst Alexander Alexandrowitsch, geb. 1845 d. 26 Febr.

Großfürst Wladimir Alexandrowitsch, geb. 1847 d. 10. April.

Großfürst Alexei Alexandrowitsch, geb. 1850 den 2. Januar.

Großfürstin Maria Alexandrowna, geb. 1853 den 5. October.

Großfürst Sergei Alexandrowitsch, geb. 1857 den 29. April.

Großfürst Paul Alexandrowitsch, geb. 1860 den 21. Sept.

Großfürst Konstantin Nikolajewitsch, geb. 1827 d. 9. September.

Am 30. August 1848 vermählt mit der

Großfürstin Alexandra Josephowna, geb. Prinzessin von Sachsen-Altenburg, geb. 1830 den 26. Juni.

Deren Kinder:

Großfürst Nikolai Konstantinowitsch, geb. 1850 den 2. Febr.

Großfürstin Olga Konstantinowna, geb. 1851 den 22. August.

Großfürstin Wera Konstantinowna, geb. 1854 d. 4. Februar.

Großfürst Konstantin Konstantinowitsch, geb. 1858 d. 10. Aug.

Großfürst Dmitri Konstantinowitsch, geb. 1860 d. 1. Juni.

Großfürst Wjatscheslaw Konstantinowitsch, geb. 1862 d. 1. Juli.

Großfürst Nikolai Nikolajewitsch, geb. 1831 den 27. Juli. Am 25. Januar 1856 vermählt mit der

Großfürstin Alexandra Petrowna (Tochter Sr. Kaiserl. Hoheit des Prinzen Peter von Oldenburg), geb. 1838 d. 21. Mai. Deren Sohn:

Großfürst Nikolai Nikolajewitsch, geb. 1865 d. 6. November.

Großfürst Michail Nikolajewitsch, geb. 1832 den 13. Oct. Am 16. August 1858 vermählt mit der

Großfürstin Olga Feodorowna, geb. Prinzessin Cäcilie von Baden, geb. 1839 den 8. September.

Deren Kinder:

Großfürst Nikolai Michailowitsch, geb. 1859 den 14. April.

Großfürstin Anastasia Michailowna, geb. 1860 den 16. Juli.

Großfürst Michail Michailowitsch, geb. 1861 den 4. October.

Großfürst Georg Michailowitsch, geb. 1863 den 11. August.

Großfürstin Maria Nikolajewna, geb. 1819 den 6. Aug. Wittve Sr. Kaiserlichen Hoheit des Herzogs Maximilian von Leuchtenberg (gestorben 1852 den 20. October).

Deren Kinder: (Ihre Kaiserlichen Hoheiten die Prinzen und Prinzessinnen Romanowsky, Herzoge und Herzoginnen von Leuchtenberg).

Prinzessin Maria Maximilianowna, geb. 1841 d. 4. October.

Prinz Nikolai Maximilianowitsch, geb. 1843 den 23. Juli.

Prinzessin Eugenia Maximilianowna, geb. 1845 d. 20. März.

Prinz Eugen Maximilianowitsch, geb. 1847 den 27. Januar.

Prinz Sergei Maximilianowitsch, geb. 1849 d. 8. December.

Prinz Georg Maximilianowitsch, geb. 1852 d. 17. Februar.

Großfürstin Olga Nikolajewna, geb. 1822 d. 30. Aug. Am 1. Juli 1846 vermählt mit

Seiner Majestät dem König von Württemberg, Karl Friedrich Alexander, geb. 1823 den 22. Februar.

Großfürstin Helena Pawlowna, geb. Prinzessin von Württemberg, geb. 1806 d. 28. Dec. Wittve Sr. Kaiserl. Hoheit des Großfürsten Michail Pawlowitsch, (gest. zu Warschau 1849 d. 28. Aug.)

Deren Tochter:

Großfürstin Katharina Michailowna, geb. 1827 den 16. Aug. Am 4. Februar 1851 vermählt mit

Sr. Hoheit dem Herzoge Georg August Ernst Adolph Karl Ludwig von Mecklenburg-Strelitz, geb. 1824 den 11. Januar.

Großfürstin Anna Pawlowna, geb. 1795 d. 7. Jan. Wittve Sr. Majestät des Königs der Niederlande, Wilhelm II. Friedrich Georg Ludwig (gest. 1849 den 17. März).

Anhalt. Herzog Leopold, geb. 1. Oct. 1794. reg. seit 9. Aug. 1817. — Erbprinz Friedrich, geb. 29. April 1831, verm. 1854 mit Antoinette, Prinzessin v. Sachsen-Altenburg, geb. 17. April 1838.

Baden. Großherzog Friedrich, geb. 9. Sept. 1826, reg. seit 24. April 1852, vermählt 20. Sept. 1856 mit Luise, Tochter des Prinzen von Preußen, geb. 3. December 1838. — Erbgroßherzog Friedrich, geb. 9. Juli 1857.

Bayern. König Ludwig II. Joseph, geb. 25. Aug. 1845, reg. seit 10. März 1864.

Belgien. König Leopold I., geb. 16. Dec. 1790, reg. seit 12. Juli 1831. — Kronprinz Leopold, Herzog v. Brabant, geb. 9. April 1835, verm. 22. Aug. 1853 m. Marie, Tochter des verst. Erzherzogs Joseph v. Oesterreich, geb. 23. Aug. 1836.

Braunschweig-Wolfenbüttel. Herzog Wilhelm, geb. 25. April 1806, reg. seit 25. April 1831.

Dänemark. König Christian IX., vom Hause Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 8. April 1818, reg. seit 16. Nov. 1863, verm. mit Louise, Tochter des Landgrafen Wilhelm v. Hessen-Kassel, geb. 7. September 1817. — Kronprinz Friedrich, geb. 3. Juni 1843.

Frankreich. Kaiser Louis Napoleon III., geb. 20. April 1808, reg. seit 2. December 1852, verm. 29. Januar 1853 mit Eugenie, Gräfin v. Teba, Kaiserin der Franzosen, geb. 6. Mai 1826. — Kronprinz Napoleon, geb. 16. März 1856.

Griechenland. König Georg I., geb. 24. Dec. 1845.

Großbritannien und Irland. Königin Victoria, geb. 24. Mai 1819, reg. seit 20. Juni 1837. — Thronfolger Albert Eduard Prinz v. Wales und Graf v. Chester, geb. 9. Nov. 1841, verm. 10. März 1863 mit Alexandra, Tochter des Königs Christian zu Dänemark, geb. 1. December 1844.

Hannover. König Georg V., geb. 27. Mai 1819, reg. seit 18. November 1851, verm. 18. Febr. 1843 mit Marie, Tochter des Herzogs Joseph v. Sachsen-Altenburg, geb. 14. April 1818. — Kronprinz Ernst August, geb. 21. Sept. 1845.

Hessen-Kassel. Kurfürst Friedrich Wilhelm I., geb. 20. Aug. 1802, reg. seit 20. Nov. 1847, morg. verm. mit Gertrude, Fürstin zu Hanau und Gräfin v. Schaumburg, geb. 18. Mai 1806.

Hessen-Darmstadt. Großherzog Ludwig III., geb. 9. Juni 1806, reg. seit 16. Juni 1848.

Hessen-Homburg. Landgraf Ferdinand, geb. 26. April 1783, reg. seit 8. September 1848.

Italien. König Victor Emmanuel II., geb. 14. März 1820, reg. als König v. Sardinien seit 3. April 1849. — Kronprinz Humbert, geb. 14. März 1844.

Kirchenstaat. Papst Pius IX., Johann Maria Graf Mastai Ferretti, geb. 13. Mai 1792, erwählt 16. Juni 1846.

Liechtenstein. Fürst Johann, geb. 5. October 1840, reg. seit 12. November 1858.

Lippe-Detmold. Fürst Leopold, geb. 1. Sept. 1821, reg. seit 1. Jan. 1851, verm. 17. April 1852 mit Elisabeth, Tochter des Prinzen Albert v. Schwarzburg-Rudolstadt, geb. 1. Oct. 1833.

Lippe-Schaumburg. Fürst Adolph, geb. 1. Aug. 1817, reg. seit 21. Nov. 1860, verm. 1844 mit Hermine, Prinzessin v. Waldeck, geb. 29. Sept. 1827. — Erbprinz Georg, geb. 10. Oct. 1846.

Meklenburg-Schwerin. Großherzog Friedrich Franz, geb. 28. Febr. 1823, reg. seit 7. März 1842. — Erzgroßherzog Friedrich Franz, geb. 19. März 1851.

Meklenburg-Strelitz. Großherzog Friedrich Wilhelm, geb. 17. Oct. 1819, reg. seit 6. Sept. 1860, verm. 28. Juni 1843 mit Auguste, Tochter des verst. Herzogs Adolph v. Cambridge, geb. 19. Juli 1822. Erbprinz Friedrich, geb. 22. Juli 1848.

Nassau. Herzog Adolph, geb. 24. Juli 1817, reg. seit 20. Aug. 1829, in 2. Ehe verm. 23. April 1851 mit Adelheid, Tochter des Prinzen Friedrich August von Anhalt-Deßau, geb. 25. Decbr. 1833. — Erbprinz Wilhelm, geb. 22. April 1852.

Niederlande. König Wilhelm III., geb. 19. Febr. 1817, reg. seit 17. März 1849, verm. 18. Juni 1839 mit Sophie, Tochter des Königs v. Württemberg, geb. 17. Juni 1818. — Kronprinz Wilhelm, Prinz v. Oranien, geb. 4. Sept. 1840.

Oesterreich. Kaiser Franz Joseph I., geb. 18. Aug. 1830, reg. seit 2. Dec. 1848, verm. 24. April 1854 mit Elisabeth, Tochter des Herzogs Max v. Bayern, geb. 24. Dec. 1837. — Erzherzog Rudolph, geb. 21. Aug. 1858.

Oldenburg. Großherzog Peter, geb. 8. Juli 1827, reg. seit 27. Febr. 1853, verm. 10. Februar 1852 mit Elisabeth, Prinzessin v. Sachsen-Altenburg, geb. 26. März 1826. — Erbgroßherzog Friedrich August, geb. 16. Nov. 1852.

Portugal. König Dom Louis Philipp I., geb. 31. October 1838, verm. 1862 mit Prinzessin Pia v. Italien, Tochter des Königs Victor Emmanuel, geb. 16. Oct. 1847. — Kronprinz Karl, geb. 28. September 1863.

Preußen. König Wilhelm I., geb. 22. März 1797, reg. seit 2. Jan. 1861, verm. 11. Juni 1829 mit Auguste, Prinzessin von Sachsen-Weimar, geb. 30. Sept. 1811. — Kronprinz Friedrich Wilhelm, geb. 18. Oct. 1831, verm. 25. Jan. 1858 mit Victoria, Prinzessin v. Großbritannien, geb. 21. Nov. 1840.

Reuß-Grreiz. Fürst Heinrich XXII., geb. 28. Mai 1846, reg. seit 1859 unter Vormundschaft seiner Mutter, der Fürstin Karoline, Tochter des verst. Landgrafen Gustav zu Hessen-Homburg, geb. 19. März 1819.

Reuß-Schleiz. Fürst Heinrich LXVII., geb. 20. Oct. 1789, reg. seit 19. Juni 1854, verm. 18. April 1820 mit Adelheid, Fürstin v. Reuß-Lobenstein-Ebersdorf, geb. 28. Mai 1800. — Erbprinz Heinrich XIV., geb. 28. Mai 1832, verm. 6. Febr. 1858 mit Louise, Prinzessin v. Württemberg, geb. 13. Oct. 1835.

Sachsen. A. Albertinische Linie. König Johann I., geb. 21. Dec. 1801, reg. seit 9. August 1854, verm. 21. Nov. 1822 mit Amalie, Prinzessin v. Bayern, geb. 13. Nov. 1801. — Kronprinz Albert, geb. 23. April 1828, verm. 18. Juni 1853 mit Prinzessin Carola Wasa geb. 5. Aug. 1833.

B. Ernestinische Linie. 1. **Sachsen-Weimar-Eisenach.** Großherzog Karl Alexander, geb. 24. Juni 1818, reg. seit 8. Juli 1853, verm. 8. Oct. 1842 mit Sophie, Prinzessin der Niederlande, geb. 8. April 1824. — Erbgroßherzog Karl August, geb. 31. Juli 1844.

2. **Sachsen-Meiningen-Hildburghausen.** Herzog Bernhard, geb. 17. Dec. 1800, reg. seit 17. Dec. 1821, verm. 23. März 1825 mit Marie, Prinzessin v. Hessen-Cassel, geb. 6. Sept. 1804. — Erbprinz Georg, geb. 2. April 1826, verm. 23. October 1858 mit Theodora, Prinzessin v. Hohenlohe-Langenburg, geb. 7. Juli 1839.

3. **Sachsen-Altenburg.** Herzog Ernst, geb. 16. Sept. 1826, reg. seit 3. Aug. 1853, verm. 28. April 1853 mit Agnes, Prinzessin von Anhalt-Deßau, geb. 24. Juni 1824. — Tochter Marie, geb. 2. August 1854.

4. **Sachsen-Coburg-Gotha.** Herzog Ernst II., geb. 21. Juni 1818, reg. seit 29. Januar 1844, verm. 3. Mai 1842 mit Alexandrine, Prinzessin v. Baden, geb. 6. Dec. 1820.

Schwarzburg-Rudolstadt. Fürst Friedrich Günther, geb. 6. Nov. 1793, reg. seit 6. November 1814.

Schwarzburg-Sondershausen. Fürst Günther, geb. 24. Sept. 1801, reg. seit 3. Sept. 1835. — Erbprinz Karl, geb. 7. Aug. 1830.

Schweden und Norwegen. König Karl XV., geb. 3. Mai 1826, reg. seit 8. Juli 1859, verm. 19. Juni 1850 mit Luise, Prinzessin der Niederlande, geb. 5. Aug. 1828. — Erbprinz Oscar, geb. 21. Jan. 1829. (Bruder des Königs).

Spanien. Königin Isabella II., geb. 10. Oct. 1830, reg. seit 10. Nov. 1843, verm. 10. Oct. 1846 mit dem Könige Franz, Sohn des Infanten v. Spanien, geb. 13. Mai 1822. — Infantin Maria Isabella, geb. 20. Dec. 1851.

Türkei. Großsultan Abdul Aziz, geb. 9. Febr. 1830, reg. seit 25. Juni 1861. Sohn: Nussuf Izzeddin, geb. 9. Oct. 1857.

Waldeck und Pyrmont. Fürst Georg Victor, geb. 14. Januar 1831, reg. seit 17. Aug. 1852, verm. 26. Sept. 1853 mit Helene Prinzessin v. Nassau, geb. 12. August 1831. — Tochter: Sophie Nicoline, geb. 27. Juli 1854.

Württemberg. König Karl I., geb. 6. März 1823, regiert seit 25. Juni 1864, verm. 13. Juli 1846 mit der Großfürstin Olga Nikolajewna, Schwester des Kaisers von Rußland, geb. 11. September 1822.



Verzeichniß der Jahrmärkte in Livland.

J a n u a r.

7. Dorpat, dauert 3 Wochen.
 7. Riga, 3 Tage Hopfenm.
 7.—9. Werro, Flachsm.
 17. Wohlfahrtslinde.
 25.—27. Pernau, Flachsm.
 25.—30. Wolmar, Flachsmarkt.

F e b r u a r.

2. Fellin, 8 Tage.
 2. Schloß Smilten.
 2. Werro, Pferdemarkt.
 4.—5. Dorpat, Flachsm.
 8.—9. Walk, Flachsm.
 12.—24. Arensburg, Jahrmarkt.
 15.—16. Wenden, Flachsm.
 15.—17. Fellin, Flachsm.
 15. Riga, 8 Tage Pferdemarkt.
 22. Werro, 8 Tage Kramm.
 24. Alt-Schwaneburg.
 27.—28. Lemsal, Flachsm.

M ä r z.

17. Neuwohlfahrt.

A p r i l.

- Fellin, 8 T. n. Gründonist.
 10.—11. Werro, Vieh- u. Viehtalienmarkt.
 20. Roseneck.
 23. Laudohn.
 23. Wolmarshof b. Wolmar
 27. Tirschen.

M a i.

1. Kerstenbehm.
 1. Groß-Roop.
 1.—2. Karrilag (Heimadra) Krug.
 6. Augerith (am Tagenach Christi Himmelfahrt).
 6. Lodenhof (Tag nach Christi Himmelfahrt).
 9. Woebss.
 22. Lüdern.

J u n i.

1. Offelschhof.
 11.—18. Wenden, Kramm.
 15. Rammenhof.
 17. Odensee.
 20.—10. Juli Riga, Jahrm.
 22. Fellin, 2 Tage.
 24. Gahlenhof.

24. Ramkau.
 25. Versohn.
 25. Ronneburg, Vieh- und Pferdemarkt.
 26. Werro, Vieh- u. Viehtalienmarkt.
 26. Schloß Tarwast.
 27. Walk.
 29. Dorpat, 2 Tage.
 29. Fehsteln.
 29. Regeln.
 29. Lodenhof.
 29. Schloß Tritaten.

J u l i.

- 2.—3. Pernau, Viehm.
 2. Festen.
 2. Schloß Kartas.
 2. Schloß Smilten.
 10. Ogershof.
 12. Schloß, 8 Tage.
 13. Kroppenhof.
 20. Riga, Wollmarkt, 3 T.
 22. Erlaa.
 25. Laubern.
 25. Seltingshof.
 25. Sehwegen.
 26. Ermes-Neuhof.
 26. Palzmar.
 29. Ruffen.
 30.—9. August Pernau, Jahrmarkt.

A u g u s t.

6. Hohenbergen.
 10. Festen.
 10. Foffenberg.
 10. Gologowsky.
 10. Kronenberg.
 10. Laizen-Neuhof.
 10. Lemsal.
 10. Mojahm.
 10. Walk.
 15. Schloß Helmet.
 15. Marienburg.
 15. Schujen.
 15. Sehwegen.
 15. Schloß Smilten.
 24. Erlaa.
 24. Rujen Grobshof mit Radenhof und Tornei abwechselnd.
 24. Segewold.
 26. Moissetag.
 27.—28. Wastemoise.

28. Ruckund.
 29. Kornwenhof.
 29. Tirschen.

S e p t e m b e r.

1. Offelschhof.
 2. Abia.
 2. Tammist.
 4.—5. Rappin.
 5. Rujen - Grobshof mit Radenhof und Tornei abwechselnd.
 5.—6. Essenhof.
 5. Fanden.
 5. Zintenhof.
 6. Festen.
 6. Treppenhof.
 6. Wagenküll.
 8. Schloß Abjel.
 8. Dorpat, 3 Tage.
 8. Krosenhof.
 8. Kronenberg.
 8. Laudohn.
 8. Pastorat Böhlwe.
 8. Pastorat Rauge.
 8. Alt-Schwaneburg.
 8. Stodmannshof.
 9. Raftna.
 17. Bolderaa.
 10. Alt-Drostenhof.
 10.—11. Hollershof.
 10. Menzen.
 10.—13. Moon-Großhof.
 10.—11. Alt-Salis.
 12. Laizen-Neuhof.
 12.—13. Wiezenhof.
 13. Börafer.
 13. Seltingshof.
 15. Erfull.
 15. Kortenhof.
 15.—16. Alt-Menzen.
 15.—16. Neu-Oberpahlen.
 15. Salisburg.
 16.—17. Kirumpäh.
 17. Audern.
 17. Röttenshof.
 17. Sunzel.
 19. Bistum.
 20. Schloß, 3 Tage.
 20.—21. Fennern.
 21. Abjamünde.
 21. Bahnus.
 21. Bauenhof.
 21. Gologowsky.
 21. Hohenbergen.

- 21.—22. Jürgensburg.
 21. Neuball.
 21. Braulen.
 21. Sennen.
 21. Wolmar.
 23. Stolben.
 24.—25. Fellin.
 24.—25. Werro, Viehm.
 24. Lasbohn.
 24. Ramtau.
 25.—26. Schloß Burtneck.
 26.—28. Arensburg, Vieh-
 u. Pferdemarkt.
 26.—27. Dickeln.
 27. Ogershof.
 28. Pernau, am Montag
 vor Michaelis.
 29. Mäwig.
 29. Dorpat, 3 Tage.
 29. Fossenberg.
 29. Kokenhusen.
 29. Neuhausen.
 29. Schloß Bürkeln.
 29. Klein-Roop.
 29. Sehtwegen.
 29. Sudden.
 29. Waidau.
 29. Walf.

October.

- Alt-Wohlfahrt, 3. Montag
 n. Michaelis, 2 Tage.
 Rehsen, den 3. Montag nach
 Michaelis.
 1. Alt-Cälzenau.

- 1.—3. Carmel-Großenhof
 auf Desel.
 1. Nietau.
 1. Trifaten.
 2. Ranzen.
 3. Ronneburg.
 3. Einohlen.
 4. Zummerdehn.
 4. Rausenhof.
 5.—6. Lohsu (Wwinorm).
 5. Woebß.
 6. Fehkeln.
 6. Modohn.
 6. Rogosinskij, auf d. Hof-
 lage Luznik.
 6. Tarivast.
 6.—7. Wirken.
 7.—8. Alt-Drostenhof.
 7.—9. Werro, Flachsm.
 9. Hoppenhof.
 9.—10. Altenwoga.
 9.—10. Lemsal, Flachsm.
 9.—10. Staelenhof.
 10.—12. Wolmarshof, im
 Kirchspiel Billistfer.
 11. Grothushof.
 13. Marzen.
 14. Lubeh.
 15.—17. Lustifer.
 15.—16. Mühlenhof.
 16.—17. Wenden.
 18. Lüdern.
 20. Rahenhof.
 21. Braulen.
 21. Serbigall.

24. Mahof.
 25. Mehrhof.
 28. Kerstenbehm.
 28. Treppenhof.
 28.—30. Wolmar.
 29. Lodbiger.
 30. Ddenfer.

November.

1. Ruffen.
 1.—2. Dorpat, Flachsm.
 4. Blumenhof.
 10. Groß-Roop.
 10.—12. Flemmingshof im
 Hafelwerk Tschorna.
 10.—11. Rujen-Großhof, mit
 Radenhof und Tornei
 abwechselnd.
 10.—11. Werro, Viehm.
 11. Fehsen.
 15. Tiegnik.
 20.—21. Walf, Flachsm.
 25.—27. Fellin, Flachsm.
 25.—27. Wolmar, Flachsm.
 30. Lauternsee.
 30. Serbigall.

December.

- Pernau, 8 Tage vor Weih-
 nachten, Viehmarkt.
 5. Pörrafer.
 6. Woebß.
 10.—11. Wenden, Flachsm.
 10.—10. Jan. Riga, Christ-
 markt.
 27.—5. Januar Walf.

Correspondenz-Aannahme im Dorpater Postcomptoir.

1. Der ordinären Correspondenz:

- zur Route nach Reval über Weissenstein:
 am Montag und Donnerstag von 8—12 Uhr Morgens;
 zur Route nach Pleskau über Werro:
 am Dienstag und Freitag von 8—11 Uhr Morgens;
 zur Route nach St. Petersburg über Narva:
 am Montag und Donnerstag bis 2 Uhr Nachmittags und am
 Mittwoch und Sonnabend bis 1 Uhr Nachmittags;
 zur Route nach Riga und dem Auslande:
 am Mittwoch und Sonnabend von 4—6 Uhr Nachmittags. Außer-
 dem täglich bis 12 Uhr Vormittags mit der livl. Diligence.

Im Sommer wird die ordin. Correspondenz nach Pleskau und wei-
 ter auch mit den Dampfschiffen abgefertigt.

2. Der Geldcorrespondenz und Päckchen:

zur Route nach Reval über Weissenstein:

am Montag und Donnerstag von 8—12 Uhr Morgens;

zur Route nach Pleskau:

am Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr Morgens;

zur Route nach Riga und Petersburg:

am Mittwoch und Sonnabend von 12 Uhr Morgens.

Die Ausgabe von Baarschaften, recommandirten Briefen und Päckchen wird täglich, mit Ausnahme des Sonntags, von 8—12 Uhr Vormittags und von 4—6 Uhr Nachmittags bewerkstelligt.

Ankunft der Posten in Dorpat.

Montag. 2 Uhr Nachmittags Diligence aus Riga.

3—4 Uhr Nachmittags Post aus Pleskau mit der St. Petersburger und Warschauer Eisenbahn.

Dienstag. 12 Uhr Mittags Post aus Reval.

2 Uhr Nachmittags Diligence aus Riga.

Mittwoch. 6—7 Uhr Morgens Post aus St. Petersburg.

2 Uhr Nachmittags Diligence aus Riga.

8—9 Uhr Abends Post aus Tauroggen.

Donnerstag. 6 Uhr Morgens Post aus St. Petersburg über Narva.

3—4 Uhr Nachmittags Post aus Pleskau mit der St. Petersburger und Warschauer Eisenbahn.

2 Uhr Nachmittags Diligence aus Riga.

Freitag. 12 Uhr Mittags Post aus Reval.

2 Uhr Nachmittags Diligence aus Riga.

Sonnabend. 6—7 Uhr Morgens Post aus St. Petersburg.

2 Uhr Nachmittags Diligence aus Riga.

8—9 Uhr Abends Post aus Tauroggen.

Sonntag. 6 Uhr Morgens Post aus St. Petersburg über Narva.

2 Uhr Nachmittags Diligence aus Riga.

Ankunft und Abgang der Posten in Pernau.

Ankunft. Montag Abends aus Riga.

Dienstag Abends aus Arensburg.

Mittwoch Vormittags aus Reval. Abends schwere Post aus Riga.

Donnerstag Vormittags aus Reval.

Freitag Abends aus Riga und Arensburg.

Sonnabend Vormittags aus Reval. Abends schwere Post aus Riga.

Abgang. Montag Vormittags nach Reval.

Mittwoch Vormittags nach Riga, Reval und Arensburg.

Donnerstag Vormittags nach Riga.

Sonnabend Vormittags nach Riga, Reval und Arensburg.

Gelder und Pakete zur Rigaschen Post werden Dienstag und Freitag Nachmittags, zur Revalschen und Arensburgschen, Mittwoch und Sonnabend Vormittags angenommen.

Ankunft und Abgang der Posten in Jellin.

Ankunft. Sonntag und Donnerstag 9 Uhr Vormittags.

Abgang. Dienstag und Freitag 7 Uhr Abends.

Annahme der Correspondenz am Dienstag und Freitag von 4 bis 7 Uhr Nachmittags. Annahme der Baarschaften und Werthstücke Dienstag und Freitag von 9—12 Uhr Vormittags.

Die Kirchspielsposten werden abgefertigt nach Groß St. Johannis, Helmet und Larwast am Donnerstag und Sonntag Vormittags 9 Uhr, nach Paistel und Jellin am Dienstag und Freitag Abends 6 Uhr, nach Oberpahlen, Klein St. Johannis und Pillistfer am Mittwoch und Sonnabend Vormittags 9 Uhr.

Livländische Diligence

zwischen Dorpat, Walk, Wolmar u. Wolmar, Wenden, Riga.

Abgang von Dorpat täglich 1 Uhr Nachmittags.

" " Riga 9 " Morgens.

	Rbl.	R.		Rbl.	R.
Von Dorpat bis Walk	3	—	Von Wolmar bis Wenden	1	—
" " " Wolmar	5	—	" " " Riga	3	75
Stationweise "	1	—	" Wenden " Riga	3	—

Reisegepäck 20 Pfund frei. Uebergewicht von Dorpat nach Wolmar 2 Kop., von Wolmar nach Riga 2 Kop., von Wolmar nach Wenden 1 Kop. per Pfund.

Taxe des Gewichtgeldes.

für Briefe und Päckchen nach allen Städten des russischen Reichs, des Barthums Polen und des Großfürstenthums Finnland

Für ordinäre Briefe, für Briefe mit Geld, namentlich mit Reichsschatzbillets, Reichscredtbillets, Gold- und Silbermünze und Depositenbillets der polnischen und der finnländischen Bank, für Briefe mit unbeschriebenem Stempelpapier oder mit kleinen Sachen von Silber oder Gold, für das Loth 10 Kop.

Für Pakete mit kostbaren Sachen, wenn sie weniger als ein Pfund wiegen, für jedes Loth 10 "

Wenn sie aber ein Pfund oder mehr wiegen, für jedes Pfd. 10 "

Für die in Beuteln oder Tönchen zu versendende Münze für das Pfund 10 "

Für versicherte Briefe, für Briefe mit Billets von Creditanstalten, Wechseln, Schuldbriefen und anderen auf Stempelpapier

geschriebenen Documenten, so wie auch mit Geld und Documenten in einem Päckete, für das Loth 25 Kop.

Bemerkungen: Für Zurücksendung der Briefe mit Geld, Werthpapieren und Sachen, so wie versicherte Briefe an den Abgeber, oder für die Weiter-sendung derselben an den Adressaten, wenn dessen Aufenthaltsort bekannt ist, wird ebensoviel an Gewichtsgeld entrichtet, wie bei der ersten Absen-dung bezahlt worden. Für die Rück- und Weiter-sendung ordinärer Briefe ist kein Porto zu entrichten. — Das Gewicht wird nicht nach Loth- oder Pfundtheilen berechnet, sondern muß für jede Abfertigung, sie mag unter einem Loth oder Pfund sein, das Gewichtsgeld für ein volles Loth oder Pfund bezahlt werden. Sollte das Gewicht 1 Loth oder Pfund über- steigen, so muß selbiges für 2 Loth oder Pfund bezahlt werden :c.

Für Päckchen und solche Documente, welche als Päckchen abgefertigt werden, ist das Gewichtsgeld nach folgender Tare zu entrichten, und zwar nach der Entfernung einer Gouvernementsstadt bis zur andern:

Von 1 bis 300 Werst 10 Kop. für das Pfund, mit Documenten 15 Kop.

"	300	"	800	"	15	"	"	"	"	"	25	"
"	800	"	1100	"	20	"	"	"	"	"	35	"
"	1100	"	1800	"	25	"	"	"	"	"	45	"
"	1800	"	und weiter	"	30	"	"	"	"	"	55	"

Demnach wird das Porto für Päckete nach untenstehenden Gou-vernements in folgender Weise berechnet: 10 Kop. für das Pfund nach Riga und Mitau.

15 Kop. für d. Pfb.	Lublin.	Nischni-Nowgorod.	Jeniseisk.
Augustowo.	S. Michel.	Donez.	Irkutsk.
Estland.	Blotz.	Orel.	Kantschatka.
Grodno.	Radom.	Pobolien.	Kasan.
Kowno.	Zawasthus.	Poltawa.	Kutais.
Minsk.	Tschernigow.	Rjasan.	Land am Don.
Mohilew.	Iwer.	Tambow.	Orenburg.
Nowgorod.	25 Kop. für d. Pfb.	Tula.	Pensa.
St. Petersburg.	Abu.	Uleaborg.	Perm.
Pleskau.	Archangel.	Wasa.	Samara.
Smolensk.	Wessarabien.	Wladimir.	Saratow.
Suwalki.	Charkow.	Wolhynien.	Schemacha.
Warschau.	Cherson.	Wologda.	Sibirsk.
Wiborg.	Jaroslau.	Woronesch.	Stawropol.
Wilna.	Jekaterinoslaw.	30 Kop. für das	Tiflis.
Witebsk.	Kaluga.	Pfund.	Taurien.
20 Kop. für d. Pfb.	Kien.	Astrachan.	Tobolsk.
Gelsingfors.	Kostroma.	Derbent.	Tomsk.
Kuopio.	Kursk.	Eriwan.	Tschernomorien.
	Moskau.	Jakutsk.	Wladikawassk.

Eine Ausnahme von diesen Preisen machen Bücherpakete, für diese kostet das Pfund statt 10 Kop. nur 3 Kop., statt 15 Kop. nur 5 Kop., statt 20 Kop. nur 7 Kop., statt 25 Kop. nur 9 Kop. und statt 30 Kop. nur 11 Kop.

Außerdem ist für jeden Brief, der das Postpaket begleitet, 10 Kop., für die Quittung über die Absendung 5 Kop. und für Affecuranz 1 Pro-cent vom Werthe zu zahlen.

Taxe der Affecuranz-Steuer

für Geld- und Werthsendungen nach allen Städten des russischen Reichs, des Zarthum Polen und des Großfürstenthums Finnland.

1) Für Summen bis 300 Rbl. 1 Procent; 2) für Summen über 300 bis 600 Rbl. der volle Betrag von 3 Rbl.; 3) für Summen von 600 bis 1500 Rbl. $\frac{1}{2}$ Procent; 4) für Summen über 1500 bis 3000 Rbl. der volle Betrag von $7\frac{1}{2}$ Rbl.; 5) für Summen über 3000 Rbl. $\frac{1}{4}$ Procent; 6) nach dieser Taxe ist auch die Affecuranz für Stempel- und Wechselfpapier zu entrichten; 7) für alle Päckchen, ohne Ausnahme derjenigen mit sehr kostbaren Sachen, wird die Affecuranz für jeden Rubel des angegebenen Werthes mit 1 Kop. entrichtet; 8) für die Rücksendung von Geldern, Sachen und Stempelpapier ist keine Affecuranz zu zahlen.

Ueber die Stempel-Converts.

Um dem Publicum die Möglichkeit zu verschaffen, gewöhnliche Briefe in das Innere des russischen Reichs, nach dem Zarthum Polen und dem Großfürstenthum Finnland auf die Post zu geben, ohne das Porto dafür beizulegen, sind gestempelte Converts eingeführt, von denen es drei Sorten giebt: für Briefe von 1 Loth zu 11 Kop., von 2 Loth zu 21 Kop. und von 3 Loth zu 31 Kop., wovon 10 Kop. für jedes Loth und 1 Kop. für das Convert selbst gerechnet ist. — Der Verkauf derselben ist in allen Postanstalten. — Wenn sich bei der Abgabe eines solchen Briefes ein Uebergewicht erweist, so wird für jedes Loth Uebergewicht eine nachträgliche Zahlung von 10 Kop. verlangt. — Da die gestempelten Converts ausschließlich für inländische ordinäre Briefe bestimmt sind, so können solche weder zu recommandirter Correspondenz noch zu Geld oder zu andern Einlagen, auch nicht zu Briefen in's Ausland benutzt werden. — Es steht Jedermann frei, sich für seine inländische Correspondenz der gestempelten oder der gewöhnlichen Converts zu bedienen. — Briefe in gestempelten Converts können zu jeder Zeit in den außerhalb des Postcomptoirs angebrachten Briefkästen hineingelegt und mit der nächsten Post befördert werden, wenn sie 2 Stunden vor der für die Ankunft der Post bestimmten Zeit in den Kästen gelegt sind.

Ueber die Postmarken.

Jeder nicht in einem gestempelten Convert abzufertigende gewöhnliche Brief muß mit einer entsprechenden Postmarke versehen sein, die in allen Postanstalten während der Annahmezeit, so wie an jedem Vormittag verkauft werden. Es giebt deren 7 Sorten: zu 1, 2, 3, 5, 10, 20 und 30 Kop. Für die inländische ordinäre Correspondenz werden die drei letzten Sorten zu 1-, 2- und 3-löthigen Briefen benutzt, während für ausländische Corre-

Taxe des Postportos

für nach dem Auslande adressirte ordinäre Briefe
von 1 Loth preussischen Gewichts.

Bei dem Gebrauch von Briefmarken werden alle Bruchtheile für 1 Kop. gerechnet, so daß z. B. statt 23 $\frac{1}{4}$ Kop. für 24 Kop. Marken aufzukleben sind.

Königreich Preußen. Kaiserthum Oesterreich. Die zum deutschen Postverein gehörigen Staaten: Königreich Bayern, Großherzogthum Baden, Herzogthum Braunschweig, Königreich Württemberg, Großherzogthum Hessen, Grafschaft Hessen-Homburg, Königreich Hannover, Kurfürstenthum Hessen, Großherzogthum Luxemburg, Mecklenburg-Schwerin, Mecklenburg-Strelitz, Herzogthum Nassau, Oldenburg, Fürstenthum Reuß, Großherzogthum Sachsen-Weimar, Herzogthum Sachsen-Coburg, Sachsen-Meiningen-Hildburghausen, Königreich Sachsen, Fürstenthum Schwarzburg-Rudolstadt, Schwarzburg-Sondershausen, Lippe-Deimold, Lippe-Schaumburg und die freien Reichsstädte: Lübeck, Frankfurt a. M., Bremen, Hamburg	Kop.	20	Süd-Italien: Sarbinien, Sicilien, Neapel: über die Schweiz über Frankreich England, Schottland, Irland Schweden: über Finnland über Preußen Norwegen: über Finnland franco bis zur Grenze über Preußen Griechenland Fürstenth. Moldau " Malachei Europäische Türkei	Kop.	36 $\frac{1}{4}$ 42 $\frac{3}{4}$ 26 $\frac{1}{2}$ 20 36 $\frac{1}{4}$ 10 44 $\frac{1}{2}$ 34 29 32 30
Schleswig, Holstein, Lauenburg	20	Königreich der Niederlande	20	Dänemark	20
Belgien	23 $\frac{1}{4}$	Schweiz	26 $\frac{1}{2}$	Frankreich, Nizza und Savoyen	36 $\frac{1}{4}$
Spanien u. Portugal, für $\frac{1}{2}$ Loth	29 $\frac{3}{4}$	Gibraltar, für $\frac{1}{2}$ Loth	29 $\frac{3}{4}$	" " 1 "	49 $\frac{1}{2}$
" " 1 "	49 $\frac{1}{2}$	Italien: die päpstlichen Besitzungen, Toscana, Parma, Modena; über Oesterreich bis zur Grenze über die Schweiz und Venua über Frankreich	20 52 $\frac{1}{2}$ 55 $\frac{3}{4}$	Canada: Neu-Braunschweig, Neu-Schottland, Neufoundland, Cap Breton	40 $\frac{1}{2}$
		Die Vereinigten Staaten: über Belgien und England über Preußen	59 46	Dregon und Californien: auf amerikanischen Fahrzeugen auf englischen Fahrzeugen Mexiko: über Frankreich Central-Amerika: Guatemala, Nicaragua, die Mosquito-Küste, Honduras Costa-Rica, Yucatan, San-Salvador Süd-Amerika, Neu-Granada Venezuela, Guyana Peru, Bolivia Chile, Ecuador, Araucanien, Rio de la Platte, Paraguay, Uruguay, Brasilien	26 $\frac{1}{2}$ 48 $\frac{1}{2}$ 65 $\frac{1}{2}$ 40 $\frac{1}{2}$ 56 $\frac{3}{4}$ 56 $\frac{3}{4}$ 40 $\frac{1}{2}$ 89 $\frac{1}{4}$ 65 $\frac{1}{2}$

Die Inseln.		Kop.	Afrika.		Kop.
Die Antillen: Jamaika, Tortola, Barbadoes, Anguilla, St. Kitts, Nevis, Antigua, Montserrat, Dominique, St. Lucia, die Vermudas-Inseln, St. Vincent, Grenada, Tobago, Trinidad, die Bahama-Inseln, Cariatou		40 1/2	Ägypten		55 3/4
		65 1/2	Algier		36 1/4
			Die englischen und portugiesischen Kolonien in Senegambien und Guinea		40 1/2
			Die französischen Kolonien in Senegambien, Cap der guten Hoffnung		65 1/2
			Inseln: Ascension, St. Helena, Mare, Amiranter, Comoren, Madagaskar, Mascarenen, Mauritius, Bourbon, Capland (?) , Azoren, Madeira		46
Cuba			Die Canarischen Inseln		57 1/2
St. Martin, St. Eustachius, Guadeloupe, Curacao, St. Croix, St. Thomas, St. Jean, Saint-Martinique		40 1/2	Die Inseln des grünen Vorgebirges		46
Asien.			Australien.		
Die asiatische Türkei: Arabien . .		55 3/4	Neu-Süd-Wales, Adelaide, Van Diemens-Land, Neu-Seeland: über England auf engl. Dampfschiffen		56 3/4
China, Japan " Jerusalem . .		59	über England auf Privatdampfern		34 3/4
China, Japan "		65 1/2	über Frankreich		65 1/2
Ost-Indien: Java, die Molukken, Philippinen, Borneo, Sumatra . .		65 1/2	Die Sandwichs-Inseln		56 3/4
Anm. Die Städte der asiatischen Türkei: Batum, Trapezunt, Mithlene, Smyrna, Alexandrette, Beyrut über Odeffa . .		30	Kolonie Victoria		56 3/4

Von Neujahr 1866 an soll das Porto für Briefe nach Preußen und solche die durch Preußen gehen, um 6 Kop. ermäßigt werden.

Post-Stationen

und deren Entfernungen von einander.

1. St. Petersburger Straße.

Von Dorpat	Werst.
bis Iggafer	22 3/4
" Lorma	23 1/4
" Kennal	25 1/2
" Ranna-Pungern	14
" Klein-Pungern	26 1/4
" Jewe	21
" Chudleigh	12
" Waiwara	17 3/4
Auf der Chaussee:	
" Narva, Stadt	21
	183 1/2
" Jamburg, Stadt	
" Dpolje	15
" Tschertowizh	22 1/2
" Kaslowo	21
" Ripen	19
" Strelna	23 1/2
" St. Petersburg,	
Residenz	20 1/2
	121 1/2
	325 1/2

2. Revalsche Straße.

Von Dorpat	Werst.
bis Reval	27
" Kurriska	23 1/2
" Wäggewa	19 1/2
" Marien-Magdal	20
" Anniküll	27
" Mustlandömmen	28
" Kiefa	14 1/2
" Arro	22 1/2
" Reval, Stadt	26
	208
	208

3. Rigasche Straße.

Von Dorpat	
bis Uddern	25
" Ruitag	24 1/4
" Teilig	22 1/4
" Walf, Stadt ohne Station 10 1/4	
" Gulben	18 1/4
" Stateln	21 1/4

bis Wolmar, Stadt	20	Werst. 131
„ Lenzenhof . . .	18 ³ / ₄	
„ Koop . . .	22 ¹ / ₂	
„ Engelhardshof . .	20 ³ / ₄	
Auf der Chaussee:		
„ Rodenpois . . .	23 ¹ / ₂	
„ Riga, Gv.-Stadt	20	105 ¹ / ₂
		236 ¹ / ₂

Von Wolmar über Wenden.

Von Wolmar		
bis Lenzenhof . . .	18 ³ / ₄	
„ Wenden . . .	14	
„ Ramokty . . .	14	
„ Segewold . . .	24 ³ / ₄	
„ Rodenpois . . .	23	
„ Riga . . .	20	
		114 ¹ / ₂

4. Riga-Tauroggensche Chaussee.

Von Riga		
bis Olai . . .	19 ¹ / ₄	
„ Mitau, Gv.-St.	19 ¹ / ₂	38 ³ / ₄
„ Ellei . . .	20	
„ Janischki . . .	23	
„ Meschkugi . . .	20 ¹ / ₂	
„ Schaulen, Stadt	18 ¹ / ₂	82
„ Bubje . . .	13 ³ / ₄	
„ Milowidowa . . .	20 ¹ / ₄	
„ Jarizhn . . .	18	
„ Restkufchna . . .	22	
„ Tauroggen . . .	22	96
		216 ³ / ₄

5. Plestausche Straße.

Von Dorpat		
bis Maibelschhof . .	22	
„ Warbus . . .	23	
„ Werro, Stadt . . .	22	67
„ Neuhausen . . .	27 ¹ / ₂	
„ Panikowitsch . . .	22	
„ Isborff . . .	16 ¹ / ₂	
„ Stanth . . .	13	
„ Plestau, Gouv.:		
Stadt . . .	15 ³ / ₄	94 ³ / ₄
		163 ³ / ₄

6. Wolmar-Pernausche Straße.

Von Dorpat		
bis Wolmar . . .		131
„ Rangen . . .	23 ¹ / ₄	
„ Rujen . . .	22	
„ Moiseküll . . .	21 ¹ / ₂	

bis Rurkund . . .	23 ³ / ₄	Werst.
„ Surri . . .	19 ¹ / ₄	
„ Pernau, Stadt	18 ¹ / ₂	128 ¹ / ₄
		259 ¹ / ₄

7. Fellinsche Straße.

Von Dorpat über Wolmar		
bis Moiseküll . . .		197 ³ / ₄
„ Euseküll . . .	18 ³ / ₄	
„ Fellin, Stadt . .	21	39 ³ / ₄
		237 ¹ / ₂

Der nähere Weg von Dorpat über Uddern (25) und die Pri- vat-Stationen Euislep (36) nach Fellin (37) ist . . .	98
und der Winterweg über den Wurjjarw . . .	65

8. Pernau-Rebalsche Straße.

Von Pernau		
bis Hallid . . .	25	
„ Zeddefer . . .	17 ³ / ₄	
„ Setküll . . .	19 ¹ / ₂	
„ Runnafer . . .	25	
„ Friedrichshof . .	28 ¹ / ₂	
„ Rebal, Gv.-St.	19 ¹ / ₂	135 ¹ / ₄

9. Pernau-Arensburgsche Straße.

Von Pernau		
bis Raja . . .	27	
„ Leal . . .	29 ³ / ₄	
„ Werber . . .	22	
über den großen Sund		
bis Kuivast . . .	10	
„ Wachtua . . .	19	
über den kleinen Sund		
bis Orrisaar . . .	3	
„ Neu-Löwel . . .	29	
„ Arensburg, St.	26	165 ³ / ₄

10. Riga-Plestausche Chaussee.

Von Riga		
bis Rodenpois . . .	20	
„ Segewold . . .	23	
„ Ramokty . . .	24 ³ / ₄	
„ Wesselschhof . .	22 ³ / ₄	
„ Launekaln . . .	21 ¹ / ₄	
„ Mehrhof . . .	19 ³ / ₄	
„ Absel . . .	22 ³ / ₄	
„ Romeskaln . . .	24 ¹ / ₄	
„ Wissa . . .	22 ¹ / ₂	
„ Panikowitsch . .	19 ¹ / ₂	
„ Isborff . . .	16 ¹ / ₂	
„ Stanth . . .	13	
„ Plestau, Gouv.:		
Stadt . . .	15 ³ / ₄	264 ³ / ₄

Preise der Stempelpapiere zu Kaufcontracten und andern Abmachungen.

Das gewöhnliche Stempelpapier wird gebraucht: 1. zu Bittschriften an Behörden und Beamte; 2. zu den Ausfertigungen und der Geschäftsführung bei den Behörden und Beamten in Privatsachen; 3. zu verschiedenen Documenten und zwar:

1) zu 20 Kop. der Bogen zu allen Ausfertigungen (mit Ausnahme der Endurtheile) in Proceß-, Klage- und polizeilichen Sachen der Privaten bei den in Dorpat befindlichen Behörden und Beamten und zu Bittschriften an dieselben; zu Geburts-, Tauf- und andern Scheinen für Bürger, zu Pässen für Geistliche und zu Monatsbilleten für verreisende Bürger.

2) zu 40 Kop. der Bogen zu allen Ausfertigungen (mit Ausnahme der Endurtheile) in Privatsachen bei den in Riga befindlichen Oberbehörden: Hofgericht, Gouvernements-Verwaltung, Cameralhof, Domainenhof, Gouvernements-Bau- und Wege-Commission, Consistorium, Landraths-Collegium, Zollbezirks-Verwaltung, Gouvernements-Postcomptoir; — bei dem General-, Militär- und dem Civil-Gouverneur, dem Gouvernements-Procureur; — zu den Bescheinigungen der Gerichte erster Instanz über die von den Parteien erfolgte Erfüllung der Appellations-Formalität; zu Copien von Endurtheilen in Proceßsachen von Behörden erster Instanz; zu Scheinen und Attesten behufs der Ausfertigung von Handelscheinen für Kaufleute 3. Gilde; zu 2monatlichen Billeten für verreisende Bürger; zu Copien, welche den zeitweiligen Inhabern von Landgütern der Krone, von den Contracten, Inventaren und Beschreibungen derselben ausgeliefert werden; zu allen Urkunden, deren Betrag die Summe von 150 Rbl. S. nicht übersteigt; zu den von Schuldnern unterschriebenen Rechnungen, zu Wechsel-Protesten und Auszügen aus Makler- und Notariatsbüchern bis zu demselben Betrage; zu Contracten der sich als Recruten Verdingenden.

3) zu 70 Kop. der Bogen zu allen Ausfertigungen (mit Ausnahme der Endurtheile) bei dem Dirigirenden Senat den Ministern und Oberdirigirenden und deren Departements und Kanzelleien; zum ersten Bogen aller Gesuche, die an die im Pkt. 2 genannten Oberbehörden und Oberbeamten gerichtet werden; ferner zu Copien von Endurtheilen in Proceßsachen von Behörden, die im Pkt. 2 genannt sind; zu Bescheinigungen der Gerichte 2. Instanz über die von den Parteien erfolgte Erfüllung der Appellations-Formalität; zu 3monatlichen Billeten für verreisende Bürger; zu Bescheinigungen und Attesten behufs der Ausfertigungen von Handelscheinen für Kaufleute 2. Gilde.

4) zu 1 Rbl. der Bogen zum ersten Bogen der Gesuche an die im Pkt. 3 genannten Behörden und Beamten, zu Copien von den Endurtheilen in Proceßsachen vom Dirigirenden Senat; Geburts- und Taufscheinen (ausgenommen für Bürger); zu Dienstattesten für Beamte; zu Attesten oder Belobigungs-schreiben über bekleidete Wahlämter, zu Pässen für dienende und verabschiedete Beamte, Gutsbesitzer, zeitweilige Inhaber von Gütern und für Ehrenbürger, die zu keiner Gilde gehören, zu Urlaubsbilleten für Kaufleute, die ein Wahlamt bekleiden; zu Vereinbarungen unter

Privaten wegen Uebertragung von Arrende-Gütern; zu Attesten in Stelle verlorener Handelscheine bis zum Ablauf ihres Termins: zu Bescheinigungen über erfüllte Pachte, Leistungs- und Lieferungs-Contracte: zu Auszügen aus den Büchern der Makler und Notarien: zu Scheinen auf Verfertigung von Maßen und Gewichten an dazu befugte Personen.

5) zu 2 Rbl. der Bogen zu Vollmachten aller Art.

6) zu 6 Rbl. der Bogen zu Appellationsbeschwerden an den Dirigirenden Senat.

7) zu 10 Rbl. der Bogen zu Appellationsbeschwerden an den Dirigirenden Senat.

Das Stempelpapier zu Kaufcontracten und andern Abmachungen.

über einen Werth					über einen Werth				
von	151 bis	300 R.	kost. 1 R.	— R.	von	13,001 bis	15,000 Rbl.	kost. 33 R.	
301	900	2	—	—	15,001	18,000	40	—	—
901	1500	3	50	—	18,001	21,000	45	—	—
1501	2000	4	50	—	21,001	30,000	65	—	—
2001	3000	7	—	—	30,001	45,000	100	—	—
3001	4500	10	—	—	45,001	60,000	135	—	—
4501	6000	13	—	—	60,001	90,000	200	—	—
6001	7500	17	—	—	90,001	120,000	265	—	—
7501	9000	20	—	—	120,001	150,000	330	—	—
9001	10,000	23	—	—	150,001	225,000	500	—	—
10,001	12,000	26	—	—	225,001	300,000	660	—	—
12,001	13,000	30	—	—	300,001 und darüber		1350	—	—

Alle Abmachungen bis 150 Rbl. incl. sind auf gewöhnliches Stempelpapier zu 40 Kop. zu schreiben (s. oben).

Stempelpapier zu Wechseln und Leihbriefen.

über einen Werth					über einen Werth				
von	1 bis	150 Rbl.	kostet — R.	50 R.	von	4501 bis	6000 Rbl.	kost. 13 R.	
151	300	1	—	—	6001	7500	17	—	—
301	900	2	—	—	7501	9000	20	—	—
901	1500	3	50	—	9001	10,000	23	—	—
1501	2000	4	50	—	10,001	12,000	26	—	—
2001	3000	7	—	—	12,001	13,000	30	—	—
3001	4500	10	—	—	13,001	15,000	33	—	—

Das Stempelpapier zu Copien von Wechseln und Leihbriefen kostet 20 Kop.

Preise des Stempelpapiers zu gerichtlich-medizinischen und ärztlich-polizeilichen Befundsheinen und Attesten

(Am 5. Febr. 1862 Allerh. best. Reichsrathsgutachten, Pat. d. Civl. Gouv.-Bew. Nr. 54.)

- 1) Ueber die Befichtigung von Personen, sowohl auf Requisition verschiedener Autoritäten, als auch auf Privatgesuche, über den Krankheitszustand, über Verletzungen, über den befriedigenden Gesundheitszustand zur Bekleidung von Aemtern u. s. w. für Edelleute, Kaufleute und Ehrenbürger 5 Rbl. für Nichtadlige (Masnotschinzen) und Bürger 3 Rbl.

- 2) Ueber die Besichtigung von Personen, behufs Feststellung ihres Geisteszustandes, für Edelleute, Kaufleute und Ehrenbürger 10 Rbl. für Nichtadlige (Masnotschinzen) und Bürger 3 Rbl., für Bauern 1 Rbl.
- 3) In Ehescheidungssachen der Edelleute, Kaufleute und Ehrenbürger 25 Rbl., der Nichtadligen (Masnotschinzen) und Bürger 10 Rbl., der Bauern 3 Rbl.
- 4) Ueber die Besichtigung von Garküchen, Weißbrot-, Wurst-, Bäcker-, Schmand-, Fleisch-, Fischbuden, desgleichen auch von Fischbehältern und andern Anstalten dieser Art in der Residenz 5 Rbl., in den Gouvernementsstädten 3 Rbl., in den Kreisstädten und Dörfern 1 Rbl.
- 5) Ueber Besichtigung von Restaurationen, Kaffehäusern, Conditoreien, Weinfellern, Küchenmeister-Etablissements, Tracteuren, Gasthäusern, Schenken, in denen nur Verkauf von Eßwaren stattfindet, von Colonial- und Materialwaarenhandlungen, Kräuterbuden und dem ähnlichen Anstalten in der Residenz 10 Rbl., in den Gouvernementsstädten 5 Rbl., in den Kreisstädten 3 Rbl.
- 6) Ueber die Besichtigung von Krämläden, in denen Lebensmittel verkauft werden, 1 Rbl.
- 7) Ueber die Besichtigung der Apotheken und Magazine der Droguisten in der Residenz 15 Rbl., in den Gouvernementsstädten 10 Rbl. in den Kreisstädten 5 Rbl.
- 8) Ueber die Besichtigung von Fabrikgebäuden und dem ähnlichen Anstalten in hygienischer Beziehung 10 Rbl.
- 9) Ueber den Gesundheitszustand der Arbeiter in Fabriken zc. bei einer Zahl von 10 bis 100 Mann 1 Rbl., bei 100—200 Mann 3 Rbl., bei 200—300 Mann 5 Rbl., bei 300 und mehr 10 Rbl.
- 10) Ueber die hygienische Besichtigung der Schiffe in Hafenstädten bei großen Fahrzeugen 5 Rbl., bei kleinen 3 Rbl.
- 11) Ueber den Bestand einer vom Ort der Abfertigung bis zum Ort der Bestimmung zu treibenden Viehherde: für Ochsen und überhaupt für großes Vieh bis 100 Stück 3 Rbl., von 100—200 Stück 4 Rbl., von 200—300 Stück 5 Rbl., von mehr als 300 Stück 10 Rbl., für Hammel, Schafe, und überhaupt für kleines Vieh bis 100 Stück 1 Rbl., von 100—200 Stück 2 Rbl., von 200—300 Stück 3 Rbl., von 300 Stück und mehr 5 Rbl.
- 12) Ueber chemische oder mikroskopische Untersuchungen, als bei Bestimmung der Beschaffenheit von Thee und schädlichen Zuthaten in Speisen, in Getränken, bei Untersuchung von Vergiftungen, bei Bestimmung über die Natur von Blutflecken u. s. w. 5 Rbl.

Telegraphenstation zu Dorpat.

Die Dörptsche Telegraphenstation befördert Depeschen sowohl nach allen Stationen in's Innere des Reichs, als auch in's Ausland Telegramme können in russischer, deutscher und französischer Sprache aufgegeben werden. Die Station hat Tagesdienst, demnach geschieht die Annahme täglich, vom 1. April bis zum letzten September von 7 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends, vom 1. September aber bis zum letzten März von 8 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends. — Der Preis ist für 20 Worte auf eine Entfernung bis 70 Werst 50 Kop., 175 Werst 1 Rbl., 315 Werst 1 Rbl. 50 Kop., 490 Werst 2 Rbl., 700 Werst 2 Rbl. 50 Kop., 945 Werst 3 Rbl., 1225 Werst 3 Rbl. 50. Kop., 1540 Werst 4 Rbl., 1890 Werst 4 Rbl. 50 Kop., 2275 Werst 5 Rbl., 2660 Werst 5 Rbl. 50 Kop. — Es beträgt z. B. der Preis für eine Depesche von 20 Worten nach Riga, Mitau, St. Petersburg und Sapfal 1 Rbl. 50 Kop., nach Moskau 2 Rbl. 50 Kop., nach Narva, Reval, Pleskau, Pernau, und Station Wenden 1 Rbl. Ueber 20 Worte hinaus kosten je zehn weitere Worte die Hälfte des obigen Preises mehr; die Worte der Adresse und Unterschrift werden mitgezählt.

Der Preis für die Depeschen nach Hauptplätzen des Auslandes, beträgt nach: Königsberg 2 R. 24 K., Stettin 2 R. 98 K., Berlin 3 R. 35 K., Dresden 3 R. 35 K., Wien 3 R. 36 K., Leipzig 3 R. 73 K., Hamburg 3 R. 73 K., Frankfurt a. M. 4 R. 10 K., Gensburg 4 R. 48 K., Genf 4 R. 85 K., Paris 5 R. 22 K., London 5 R. 34 K., Dundee 5 R. 61 K. (und ebensoviel für ganz Großbritannien, mit Ausnahme Londons), Algier 7 R. 46 K., Tauris 4 R. 85 K., Teheran 5 R. 96 K., Zepahan 6 R. 34 K., Bender-Bouchir 6 R. 71 K., Kouradje 19 R. 28 K., Bombay, Calcutta Madras 22 R. 26 K., Colombo, Candy, Manaar, 24 R. 47 K., Rangoon 23 R. 52½ K.

Da von Januar 1866 an die Preise für telegraph. Depeschen ermäßigt werden sollen bleibt eine Preistabelle für alle Hauptstationen im In- und Auslande für den nächstjährigen Kalender vorbehalten.

Die Depeschen müssen mit Dinte geschrieben sein, sie können nach Belieben entweder schon fertig auf das Telegraphen-Bureau gebracht oder dort erst angefertigt werden; das dazu verwendete Papier darf nur auf einer Seite beschrieben sein, die Schrift muß gleichmäßig ohne Abkürzungen und ohne besondere Zeichen sein, auch darf das einmal Geschriebene nicht wieder gestrichen werden.

Jede Depesche muß die genaue Adresse des Empfängers enthalten und vom Absender mit seinem Familiennamen unterzeichnet sein.

Das zur Verwaltung der Telegraphen gehörige Personal ist verpflichtet alle Depeschen ohne Ausnahme, und überhaupt alles auf den Telegraphen Bezügliche als Geheimniß zu bewahren und darf in keinem Falle irgend Jemand darüber Mittheilungen machen. Auch für wen und an wen eine Depesche eingegangen ist, darf Niemand eröffnet werden.

Beamte, Behörden und Anstalten in Dorpat*).

Curator des Dorpatschen Lehrbezirks: Alexander Graf Keyserling, Kammerherr, Wirkl. Staatsrath, Ritter des St. Annen-Ordens 1. Classe, des St. Stanislaus-Ordens 1. Classe, des St. Vladimir-Ordens 4. Classe, des Oesterreichischen Leopold-Ordens, des Preussischen Johanniter-Ordens, der Medaille zum Andenken an den Krieg von 1853—1856.

Das Amt des Gehülfen des Curators ist erledigt.

Das Conseil des Curators besteht unter dessen Vorsitz aus: seinem Gehülfen, dem Rector der Universität, dem Bezirks-Inspector und dem Dorpatschen Gouv.-Schulen-Director; in Sachen des Lehrfachs außerdem aus: dem Decan der historisch-philologischen Facultät, Professor Schirren, dem Decan der physico-mathematischen Facultät, Professor Schmidt und den Professoren: Rosberg für die russische Sprache, Rathlef für die Geschichte, Helmling für die Mathematik, Schwabe und Paucker für die alten Sprachen, Bunge für die Naturgeschichte, Strümpell für die Pädagogik.

Das pädagogische Comité besteht aus den Gliedern des Curatorischen Conseils, Professoren Strümpell, Helmling, Paucker und dem Dorpatschen Gouv.-Schulen-Director.

Bezirks-Inspector: Th. Schilling, StM. u. N.

Architekt der Schulen des Lehrbezirks: A. Berg, GS.

Cancellei des Curators: Cancelli-Director A. Wilde, CM. u. N.

— Stellv. Fischvorsteher: G. Scheffler, SM. u. N. — Fischvorsteher-Gehülfe: W. Keller, IM. — Cancellisten: stellv. C. Weber, H. Behr und C. Saksand.

Censur.

Abgetheilter Censor: A. de la Croix, StM.

Censor der Zeitschriften im Namen des General-Gouvernements von Liv-, Est- und Kurland: L. Schwabe.

Universität.

Rector: Professor Dr. G. v. Samson-Himmelfstern, WStM. u. N.

Prorector: Prof. Dr. G. v. Dettingen, StM.

Stellvertreter des Prorectors: Prof. Dr. C. v. Rummel, StM. u. N.

Das Conseil besteht unter dem Vorsitz des Rectors aus allen ordentlichen und außerordentlichen Professoren.

Secretär: C. v. Forestier, CM. u. N.

Stellv. Cancellist: C. Thomson.

Das Directorium besteht unter dem Vorsetze des Rectors aus den Decanen aller Facultäten.

*) Abkürzungen: WStM. wirklicher Staatsrath, StM. Staatsrath, CM. Collegienrath, SM. Hofrath, CA. Collegienassessor, IM. Titulärath, GS. Collegiensecretär, CG. Gouvernementssecretär, CReg. Collegienregistrator, R. Ritter, ord. Prof. ordentlicher Professor, Dr. Doctor, Mag. Magister, Cand. Candidat.

Secretär: Ph. Wilde, CA. u. R.

Beamte für das Rechnungsfach: W. Seezen, CA. u. E. Wegener.

Cancellist: A. Stamm.

Archivar des Conseils und Directoriums: E. Meisner, RM.

Die Appellations- und Revisions-Instanz besteht unter dem Vorfige des Prof. Meykow aus den Professoren Ziegler, Rathlef, Minding, Buchheim, Bulmerincq und Engelmann.

Secretär: E. v. Forestier, CA. u. R.

Im Gericht präsidiert der Rector; Beisitzer sind der Decan der juristischen Facultät und der Syndicus Dr. Th. Beise, RM.; in Sachen über die Verletzung der Vorschriften der Disciplin und Polizei von Seiten der Studirenden ist in der Eigenschaft eines ersten Gliedes der Prorector anwesend.

Secretär für Angelegenheiten der Studirenden: Cand. jur. A. Wulffius, RM.

Cancellist: G. Grünberg, ES.

Theologische Facultät.

Dr. H. Kury, StM. u. R., ord. Prof. der exegetischen Theologie, Decan. Dr. A. v. Dettingen, CA., ord. Prof. der systematischen Theologie. Dr. M. v. Engelhardt, CA., ord. Prof. der historischen Theologie. Dr. W. Volk, ord. Prof. der semitischen Sprachen. Die Professur der praktischen Theologie ist erledigt. Mag. J. Lütken, RM., Docent, Pastor, zugleich Oberlehrer am Gymnasium.

Juristische Facultät.

Dr. E. v. Rummel, StM. u. R. ord. Prof. des in den Gouvernements Liv-, Est- und Kurland geltenden Provinzialrechts und der juristischen Praxis, Decan u. Stellvertreter des Prorectors. Dr. B. Ziegler, StM. u. R., ord. Prof. des Criminalrechts. Dr. D. Meykow, StM. u. R., ord. Prof. des römischen Rechts. Dr. A. Bulmerincq, CA. u. R., ord. Prof. des Staats- und Völkerrechts. Mag. J. Engelmann, stellvertr. ord. Prof. des russischen Rechts. Die zweite Professur des in Liv-, Est- und Kurland geltenden Provinzialrechts und der juristischen Praxis ist noch nicht besetzt. Mag. D. Schmidt, CA., Docent.

Medicinische Facultät.

Dr. R. Buchheim, StM. u. R., ord. Prof. der Arzneimittellehre, Diätetik u. Geschichte der Medicin, Decan. Dr. G. Adelmann, WStM. u. R., ord. Prof. der Chirurgie, Ophthalmologie u. Klinik. Dr. J. Bidder, WStM. u. R., ord. Prof. der Physiologie. Dr. G. v. Samson-Himmelstjern, WStM. u. R., ord. Prof. der Staatsarzneikunde, d. Z. Rector. Dr. E. Meißner, CA., ord. Prof. der Anatomie. Dr. G. v. Dettingen, StM., ord. Prof. der Chirurgie, Ophthalmologie u. Klinik, d. Z. Prorector. Dr. J. v. Holst, RM., ord. Prof. der Geburtshilfe, der Frauen- u. Kinderkrankheiten. Dr. B. Weyrich, RM., ord. Prof. der speciellen Pathologie u. Klinik. Dr. A. Böttcher, RM., ord. Prof. der allgemeinen Pathologie und der pathologischen Anatomie. Dr. G. Dragendorff, ord. Prof. der

Pharmacie. Die zweite Professur der speciellen Pathologie und Klinik ist erledigt. Dr. C. Kupffer, SM., außerord. Prof. und Prosector. Dr. L. Stieda, zweiter Prosector und Privatdocent. Dr. G. Meyher, CA., Docent. Dr. C. Bergmann, Docent. Dr. A. Schmidt, Docent.

Historisch-philologische Facultät.

Dr. C. Schirren, SM., ord. Prof. der Geschichte Rußlands, Decan. Dr. M. Rosberg, WStM. u. N., emerit. u. ord. Prof. der russischen Sprache insbesondere und der slavischen Sprachkunde im Allgemeinen außerord. Akademiker der Kaiserl. Akademie der Wissenschaften in St. Petersburg. Dr. L. Strümpell, StM. u. N., ord. Prof. der Philosophie u. Pädagogik. Dr. Th. Graß, IM., stellv. ord. Prof. der politischen Oekonomie. Dr. C. Rathlef, StM., ord. Prof. der allgemeinen Geschichte. Mag. C. Pander, CM., stellv. ord. Prof. der altclassischen Philologie und Literaturgeschichte. Dr. L. Schwabe, ord. Prof. der altclassischen Philologie und Archäologie. Dr. A. Wagner, ord. Prof. der Geographie, Ethnographie und Statistik. Dr. L. Meyer, ord. Prof. der deutschen und vergleichenden Sprachkunde. Mag. H. Graff, Docent, zugleich Lehrer am Gymnasium. G. Scheffler, stellv. Docent der russischen Sprache u. Literatur.

Physico-mathematische Facultät.

Dr. C. Schmidt, StM. u. N., ord. Prof. der Chemie, Decan. Dr. A. Bunge, WStM. u. N., emerit. u. ord. Prof. der Botanik. Dr. L. Kämig, StM. u. N., ord. Prof. der Physik. Dr. F. Minding, StM. u. N., ord. Prof. der angewandten Mathematik. Dr. A. Pechholdt, StM. u. N., ord. Prof. der Landwirthschaft u. Technologie. Dr. P. Helmling, StM., ord. Prof. der reinen Mathematik. Dr. C. Grewingk, CM., ord. Prof. der Mineralogie. Dr. G. Flor, SM., ord. Prof. der Zoologie. Die Professur der Astronomie ist erledigt. Mag. A. v. Dettingen, Docent.

Außer den Facultäten stehendes Lehrpersonal und andere Beamte.

Mag. P. Alexejew, Protohierei, Prof. der Theologie für die Stz. direnden orthodox-griechischer Confession. Mag. C. Soroczynski, Priester u. Religionslehrer für die Studirenden römisch-katholischer Confession.

C. Mickwiz, CM. u. N., Lector der estnischen Sprache, Inspector des Gymnasiums. A. Sagel, SM., Lector der französischen Sprache, Lehrer am Gymnasium. H. Clemenz, SM., stellv. Lector der lettischen Sprache. L. Green, Lector der englischen Sprache. Das Amt des Lectors der italienischen Sprache ist nicht besetzt. W. Krüger, Akademiker, Lehrer des Zeichnens. F. Brenner, CMeg., Lehrer der Musik. G. Knigge, Lehrer der Fechtkunst. N. v. Daue, Lehrer der Reitkunst. Die Aemter der Lehrer der Tanzkunst und des Schwimmens sind erledigt. C. Rathhaus, Akademiker, CA., Architect und Lehrer der Elemente der Architectur.

In Angelegenheiten des theologischen Seminars wendet man sich an den Decan der theologischen Facultät, Prof. Kurz, in Angelegenheiten des medicinischen Instituts an den Decan der medicinischen Facultät, Prof. Buchheim.

Director des pharmaceutischen Instituts: Prof. Dragendorff; das Amt des Laboranten der Pharmacie ist erledigt.

In den klinischen Anstalten sind Directoren: der medicinischen Abtheilung Prof. Weyrich, der chirurgischen Abtheilung und der Sammlung chirurgischer Instrumente: die Professoren Adelman und v. Dettingen, der Entbindungsanstalt und der Sammlung geburtsbüßlicher Präparate: Prof. v. Holfst; Oekonomie- und Polizei-Director beider Abtheilungen: Prof. Adelman. — Assistenten: in der medicin. Klinik Dr. E. Reinson, in der chirurg.-stationären Klinik Dr. R. v. Böhlendorff, in der ambulatorischen Dr. M. Hohlbeck, in der Entbindungsanstalt Dr. E. Gähtgens. Hebamme: E. Höhnfen. Verfertiger chirurgischer Instrumente: H. Wünsch. Gelehrter Apotheker: H. Mag. F. Beckmann, Provisor der klinischen Apotheke: E. Bienert. Apothekergehülfe: E. Burkewitz.

Director der Universitäts-Abtheilung des Bezirks-Hospitals: Prof. v. Samson. Dessen Assistent: R. Nadecki.

Director des anatomischen Theaters, der Sammlung der vergleichenden Anatomie und der Anatomie des Menschen: Prof. Reissner. Professor: Prof. Kupffer. Zweiter Professor: Dr. Stieda.

Director des physiologischen Instituts: Prof. Bidder, des pathologischen: Prof. Böttcher, des pharmacologischen: Prof. Buchheim.

Die Direction der Universitäts-Bibliothek besteht unter dem Vorsteher des Prof. Schwabe aus den Professoren Kurz, v. Rummel, Buchheim und Pechholdt. Bibliothekar: H. u. R. E. Anders. Bibliothekar-Gehülfe: C. A. A. Specht u. C. S. Kapp.

Director des Kunstmuseums: Prof. Schwabe, des Central-Museums vaterländischer Alterthümer: Prof. Engelmann.

Director des zoologischen Museums: Prof. Flor. Stellv. Conservator: B. Ruffow.

Director des botanischen Gartens: Prof. Bunge. Das Amt des Gehülfs des Directors ist erledigt. Gärtner: Ehrenbürger C. Stelling. Dessen Gehülfe: L. Jacobsohn.

Director des physikalischen Cabinets: Prof. Rämpe. Mechanicus: C. Reg. J. Brückner.

Director des chemischen Cabinets und Laboratoriums: Prof. Schmidt. Gehülfe des Directors: Cand. A. Kuhlberg. Stellv. Laborant der Chemie: Cand. J. Vemberg.

Stellv. Director der Sternwarte: Observator St. u. R. Dr. L. Clausen. Gehülfe des Directors: F. Berg.

Director des mathematischen Cabinets: Prof. Minding.

Director des ökonomischen Cabinets und des Laboratoriums für Agriculturchemie: Prof. Pechholdt.

Director der Sammlung architectonischer Modelle: Architect Rathhaus.

Director der Zeichenschule: Lehrer der Zeichenkunst Krüger.

Director der Manege: Lehrer der Reitkunst v. Dane.

Director der Feuerlösch-Anstalt: Prof. Pechholdt.

Die Bade- und Schwimm-Anstalt steht unter der Aufsicht des J. Krivorutschenko, der Fechtboden unter der Aufsicht des Lehrers der Fechtkunst Knigge.

Executor: **IM. A. Eschholz**

Oberpedell: **EMg. J. Schmidt.**

Pedelle: **Ch. Wiffor, J. Thal, W. Beif, J. Reinberg u. P. Mez,**
alle in der 14. Rangclasse stehend.

Präsident der bei der Universität bestehenden gelehrten estnischen
Gesellschaft: **Prof. Engelmann.**

Secretär derselben: **Lehrer G. Blumberg.**

Veterinär - Schule.

Director: **J. Unterberger, WStM. u. N., Prof. P. Jessen, WStM.**
u. N., Prof. Dr. J. Brauell, StM. u. N., Prof. Mag. A. Unterberger,
StM., Adjunct. Dr. A. Schmidt, Adjunct. Gelehrter Apotheker Mag.
J. Klever, StM. u. N. Stellv. Assistent bei dem klinischen Institute: C.
Gohsch. Apotheker-Gehülfe G. Borthmann. Stellv. Professor-Gehülfe J.
Feldmann. Stellv. Lehrschmied C. Arndt. Stellv. Schmied-Gehülfe H.
Beltzsch. Docenten der Hülfswissenschaften: Prof. Dr. A. Pechholdt, Prof.
Dr. P. Helmling, Prof. Dr. G. Flor. Docent Dr. Stieda. Oberlehrer
A. Niemischneider. Lehrer der russischen Sprache G. Scheffler. Religions-
lehrer Dr. M. v. Engelhardt. Zeichenlehrer J. Schlater, ES. Stellv.
Bereiter A. v. Dae. Aufseher über die Böglinge, A. Rosberg, StM. u. N.
Schriftführer und Buchhalter P. Bilschert, ES. Cancellist C. Berner.

Gymnasium.

Dorpat'scher Gouv.-Schul-Director **J. v. Schröder, StM. u. N. In-**
spector C. Mickwitz, EM. u. N. Oberlehrer der Religion J. Lüttens, StM.
Oberlehrer der griech. Sprache J. Kollmann, StM. u. N. Oberlehrer der
latein. Sprache C. Fränkel, EM. u. N. Oberlehrer der deutschen Sprache
A. Niemenschneider, StM. u. N. Oberlehrer der russischen Sprache L. New-
datzschin, StM. u. N. Oberlehrer der Mathematik vacant. Oberlehrer der
Geschichte u. Geographie A. Frese, EM. Religionslehrer Priester J. Ches-
takow'sky Wissenschaftlicher Lehrer Mag. H. Graff, EM. Wissenschaftlicher
Lehrer C. Weiner. Wissenschaftlicher Lehrer C. Schneider, StM. u. N. Lehrer
der russischen Sprache H. Clemenx, StM. u. N. Lehrer der französischen
Sprache A. Saget, EM. Lehrer des Gesanges und der Musik A. Arnold.

Parallellklassen des Gymnasiums: **Inspector H. Paul. Ober-**
lehrer W. Specht, ES. Wissenschaftlicher Lehrer G. Blumberg, ES.
Wissenschaftlicher Lehrer D. Hermannssohn. Wissenschaftlicher Lehrer A.
Bruttan, StM. Lehrer der russischen Sprache J. Schmidt, StM. u. N.

Arzt des Gymnasiums **A. Beck, IM. Schriftführer G. Boß, ES.**
Stellvertretender Cancellist **G. Großmann.**

Elementarlehrer - Seminarium.

A. Berg, EM. u. N., Inspector und Hauptlehrer. C. Maas, Ge-
hülfe des Inspectors. H. Lange, Lehrer.

Kreissschule.

Dr. C. Dettel, EM. u. N., Kreissschul-Inspector und wissenschaftlicher
lehrer. J. Spalving, wissenschaftlicher Lehrer. C. Brümmer, EM, Lehrer
der russischen Sprache. A. Badendieck, IM., Hülfslehrer. J. Schemtschu-
schin, Lehrer der Religion griechisch-orthodoxer Confession.

Elementarschulen.

Knaben-Elementarschule, Vorbereitungsschule für das Gymnasium. Lehrer: G. Blumberg. J. Dibrick. H. Nieder. H. Tempel. — 1. Stadt-Elementar-Knabenschule. Lehrer: J. Bauer, G. S. Oheim, G. S. — 2. Stadt-Elementar-Knabenschule. Lehrer: G. Bernhof, G. S. — Vorschule der Kreisschule. Lehrer C. March. — Russische Elementarschule. A. Protopopow, stellvertretender Lehrer. — Privat-Elementarschulen für Knaben: R. Schragar. — Die Anstalten des Hilfsvereins: Armen-Industrieschule, Alexander-Asyl und Sonntagschule.

Töchterschulen.

Höhere Stadt-Töchterschule: Das Amt der Vorsteherin ist erledigt. Oberpastor W. Schwarz und Pastor Diac. Th. Pfeil, Religionslehrer. A. Arnold, Riemenschneider, Fränkel, Newdatschin und A. Simon, wissenschaftliche Lehrer. W. Krüger, Lehrer des Zeichens. A. Arnold, Lehrer des Gefanges. A. Kemmerer und M. Beckmann, Lehrerinnen. A. Feldmann, Lehrerin in Handarbeiten. — Stadt-Elementar-Töchterschule: Vorsteherin und Lehrerin: Frau C. Meymann. Lehrerin: Fräulein D. Dörbeck. — Höhere Privat-Töchterschulen: Fräulein M. Mutschel. Fräulein C. Schulz. — Privat-Elementarschulen für Mädchen: Fräulein D. Andresen. Frä. H. Müller. Fräulein Royal. Frä. A. Schumann. Frä. J. Zahrens. — Armen-Mädchenschule des Hilfsvereins.

Dörrt-Werrosches Oberkirchenvorsteheramt.

Landrath W. v. Strß zu Brinkenhof, Oberkirchenvorsteher. J. Baron Maydell zu Krüdnershof, Ass. nobilis. Propst H. Willigerode, Ass. eccles.

Dörrt-Werrosche Kreislandschulbehörde.

Präsident und Assessores die obigen. Revidenten: E. v. Dettingen zu Zentel, H. v. Samson zu Urbs, Pastor P. Hirsch zu Bartholomäi, Pastor J. Masing zu Rappin. — Notär C. Raupach, H. R. u. R.

Geistlichkeit.

An der evang.-luth. St. Johannis-Kirche: Oberpastor W. Schwarz und Pastor Diac. Th. Pfeil. An der evang. luth. St. Marien-Kirche: Pastor A. Willigerode, Propst des Werroschen Sprengels, Pastor-Adjunct Hoffmeister. An der evang.-luth. Univ.-Kirche: Pastor vacant, Pastor diac. Oberlehrer Mag. J. Lütkenä. An der orthodox-griech. Kirche zu St. Mariä-Himmelfahrt (Mäpensktaja) u. deren Filial-Kirche zu St. Georg: Protobierei, zugleich Blagotschinnui u. Professor, Mag. P. Alexjew. Priester J. Schestakowski u. J. Schentschuhin. An der röm.-kath. Kirche Benedictae Virginis: Priester, Mag. Casimir Soroczynsky.

Landgericht.

-Landrichter: A. v. Dettingen zu Wiffust. Assessoren: E. Böge v. Mantensuffel u. W. v. Strß zu Kioma. Secretär: A. v. Dehn. Archivar: Th. Schneider; gegenw. stellv. Archivar: Dr. jur. H. v. Gürgens.

Cancellisten: W. Hempel u. D. Michelson. Landbote: G. Blumberg. Advocaten: C. Brehme, Cand. jur. A. Wulffins, Mag. jur. D. v. Schmidt, Cand. jur. C. v. Riethoff u. Cand. jur. J. Balle.

Ordnungsgericht.

Ordnungsrichter: R. Baron Engelhardt, dim. Stabsrittmeister u. R. Adjuncte: R. v. Frehmann u. F. v. Villebois. Notär: R. v. Kieferitzky, GS. u. R. Archivar: C. Baranius. Journalist: A. Aller. Translateur: W. Melnikow. Cancellisten: C. Krenkel u. J. Sander. Marschcommissäre: F. Spränger, A. Aller u. G. Pölzarn. Gefängnißaufseher: D. Michelson. Landbote: J. Pölzarn.

Kreisgericht.

Kreisrichter: C. v. Brasch. Assessoren: dim. Rittmeister v. Pistohlkors und dim. Garde-Stabs-Rittmeister C. Baron Nolden. Secretär: Cand. jur. Th. Everth. Protokollist: C. Standke. Stellv. Cancellist: C. Krenkel. Beisitzer aus dem Bauernstande: P. Pihhu u. A. Leefit.

Kirchspielsgericht

des 2. Bezirks des Dörptschen Kreises.

Kirchspielsrichter: P. v. Alkerman zu Rodjerno, IM. Substitut: C. v. Wahl. Beisitzer aus dem Bauernstande: J. Norrmann, C. Weber u. F. Losmann. Notär: Cand. A. Specht, MA.

Estnische Districts-Direction des lioländischen adeligen Credit-Vereins.

Director: C. v. Zur-Mühlen, dim. Ingenieur-Capitain, zu Groß-Congota. Assessoren: Graf A. v. Igelström, dim. Garde-Stabsrittmeister, zu Neu-Nüggen. F. Baron Maydell, dim. Kreisrichter, zu Krüdnershof. F. v. Samson-Himmelfstern zu Urbs u. R. v. Klot, Kirchspielsrichter, zu Immofer. Secretäre: G. Strauß, GS. und Cand. jur. L. v. Strhl. Rendant: R. Graf D'Hourke, dim. Garde-Stabs-Capitain. Notär: J. Dufoweth, CMeg. Cancellisten: R. Treuer, GS. und A. Töpffer, SM. Revisor: J. Günther.

Estnische Bezirks-Verwaltung der lioländischen Bauer-Rentenbank.

Director: A. v. Dettingen zu Wiffust. Secretär und Rendant: F. v. Forestier. Renten-Einnehmer für den Fellinschen Kreis: Kreisrichter F. v. Zur-Mühlen zu Tennaafilm.

Kreis-Rentei.

Kreisrentmeister: G. Schröder, MA. Dessens Gehülfe: D. Schwan. Buchhalter: C. Leichmann. Buchhalters-Gehülfen: J. Jacobson und G. Finck. Stellv. Schriftführer: W. Kangus. Cancellisten: C. Rosenberg, F. Tschisch und C. Dombrowsky.

Liöländ. Steuer-Verwaltung. IV. Bezirk.

Bezirks-Inspector: dim. Stabs-Capitain G. v. Kosfull. Aeltere Gehülfen: dim. Lieutenant W. v. Brackel. Dim. Stabs-Capitain v. d. Pahlen. Dim. Stabs-Capitain Baron R. v. Rosen u. IM. A. Schiele. Jüngere Gehülfen: Garde-Lieutenant R. v. Stiernhielm u. Stabs-Capitain P. v. Rhimmel. Schriftführer: W. Zabel. Cancellist: A. Seil.

Außerdem ist dieser Verwaltung zugezählt der Tabaks-Accise-Prisstav I. Classe: Schindell, MA. u. R.

Probir-Palate.

Stellv. Probirer: A. Schamarin. Probirer-Gehülfe: P. Dulin.

Bezirks-Verwaltung der Reichsdomainen.

Bezirks-Inspector: A. v. Stillmark, SM. u. R. Gehülfen: in Dorpat: W. Hartmann, CS. u. in Pernau: F. Taubenheim, CS. Stellv. 1. Schriftführer: H. Hartmann. Stellv. 2. Schriftführer: D. Beck. Cancellist: J. Plahn. Domainenärzte: Dr. Lange in Fellin und Dr. Rathlef in Oberpahlen.

Kreisfiscal, Dörpt-Merroscher: E. v. Riethoff, IM. Dessen Gehülfe: vacant. Schriftführer: Cand. jur. E. v. Riethoff. Kreis-Landmesser: D. Uram. Paß-Expeditor für exente russische Unterthanen: R. v. Kieferitzh (i. b. Ordnungsgericht).

Postcomptoir.

Postmeister: P. Fedorow, SM. u. R. Dessen Gehülfe: A. Stübing, CReg. Sortirer: A. Beneschewitsch u. E. Sübbenet.

Postirungs-Director: v. Grünewaldt zu Alt-Wrangelshof. Postcommissär: E. Blauberg.

Telegraphen-Bureau.

Stationschef: Obertelegraphist E. Rein. Aelterer Telegraphist: G. Kridner.

Polizei-Verwaltung.

Polizeimeister: dim. Obrist u. R. v. Jannau. Beisitzer: grad. Stud. Th. Liß, stellv., und liter. Rathsherr Cand. jur. M. Stillmark, CS. Secretär: Cand. jur. H. v. Böhlendorff, CS. Stellv. Archivar: W. Melnikow. Stellv. Cancellisten: G. A. Schwan, E. Lentner u. A. Dankmann. Stadttheils-Aufseher des 1. Stadttheils: E. Dörbeck, CReg. Stadttheils-Aufseher des 2. Stadttheils: Rossini. Stadttheils-Aufseher des 3. Stadttheils: R. Carlsen, CS. Gehülfe: H. Behr.

Gensdarmen-Stabsofficier: Obrist und R., Baron F. v. Klüchtzner. Militair-Chef und Commandeur des Kreis-Commandos: Major Mehger.

Medicinalwesen.

Kreisarzt: stellv. J. v. Schrwald. Aelterer Kreisarztdiscipel: F. Schmann. Jüngerer Kreisarztdiscipel: G. Birro. Kreishebamme: H. Sülk, geb. Deisenroth.

Stadt-Physicus und Polizeiarzt: Dr. J. E. Pand, CM. Practische Aerzte: A. Ammon. B. Beck, Schularzt. G. v. Bröder, Dr. med. H. v. Sahmen, CL., Dr. med. E. Schönfeldt. W. v. Schulz, SM., Dr. med. P. Walter, WStM. u. R., emer. Prof., Dr. med. et chirurg. Zahnärzte: J. Meyer u. Hefiler. Apotheker: Th. Dienert, Provisor, R. Th. Köhler, Provisor. L. Sturm, Provisor, SM. Verantwortlicher Verwalter der Filialapothek: G. Meyer, Provisor.

Im Kreise: practische Aerzte: B. v. Holst, Dr. med., auf dem priv. Gute Jense (Kirchspiel Bartholomäi). A. Kelterborn, Dr. med., auf Betheln bei Pelloper (Kirchsp. Oberpahlen). Apotheker: A. Kramer, im Hakelwerk Tschorna.

Schuhblattern Impfungs-Comité.

Präsident: ein Kreisdeputirter. Glieder: der Polizeimeister, Ordnungsrichter, Kreisarzt, der luth. u. der griech. Oberpastor, der Domainenbezirks-Inspector u. der Aeltermann großer Gilde. Stellv. Secretär: Eymann.

Gefängniß - Comité.

Präsident: ein Kreisdeputirter. Glieder: der luth. Oberpastor, estnisch-luth. Pastor, orth.-griech. Protokollirei, Polizeimeister, Justizbürgermeister, Landrichter, Ordnungsrichter, Domainen-Bezirks-Inspector, Kreisfiscäl und Kreisarzt. —

Stadtbehörden und Beamte.

1. Rath.

Das Amt des Justizbürgermeisters ist vacant. Commerzbürgermeister: E. J. Karow. Rathsherrn: A. G. Thorn. Syndicus u. liter. Rathsherr Cand. jur. W. D. Rohland. Liter. Rathsherr A. Linde, ES. Liter. Rathsherr Cand. jur. M. Stillmark, ES. Th. Hoppe. F. G. Faure. E. S. Jürgenson.

Ober-Cancellei des Raths.

Ober-Secretär: Cand. jur. E. v. Niehoff. Archivar: B. Bartels. Stellv. Translateur: W. Melnikow. Aelterer Cancellist und Liquidations-Commissär: L. Dufowsky. Stellv. älterer Cancellist, Registrator und Expeditor, vacant. Stellv. jüngere Cancellisten: J. Grönberg u. E. Dorset.

2. Das Waisengericht.

Ist mit dem Rathe verbunden.

3. Die vereinigten Niedergerichte.

(Das Vogteigericht, zugleich Wett-, Amts- u. Kämmererei, auch Bau-gericht). Vorsitz: Syndicus u. lit. Rathsh. Rohland. Beisitzer: Rathsh. Hoppe und Faure. Beamte für den Handel und die Kämmererei: Buden-ältester: J. Knochenstern. Landhandels-Aufscher, vacant. Stadtwäger und Marktvogt: J. Brod. Marktvogt-Gehülfe: Schuhmachermeister A. Beckmann. Stadtbaumeister: M. Röttscher. Stadt-Uhrmacher: E. Nech.

Cancellei der Niedergerichte.

Secretär: Cand. jur. J. A. Feldmann, ES. Archivar: Cand. jur. A. Stillmark. Cancellist: A. J. Ogram. Stellv. Hülfschreiber: G. W. Ogram.

Notarii publici.

Ober-Secretär E. v. Niehoff und Secretär J. Feldmann.

Advocaten beim Rath und dessen Niedergerichten.

E. Brehme. Cand. jur. A. Wulffius. Mag. jur. D. v. Schmidt. Cand. jur. J. Balle.

4. Vorsteher der großen oder St. Marien- (Kaufmanns-) Gilde.

Wortführender Aeltermann: Ch. Keller. Vice-Aeltermann: vacant.
Doekmann: H. Felschau. Vice-Doekmann: Bärtelek.

5. Vorsteher der kleinen oder St. Antonii- (Zunft-) Gilde.

Wortführender Aeltermann: Töpfermeister Sturm. Vice-Aeltermann:
Schlossermeister J. Lohse. Doekmann: Schuhmachermeister J. Ch. Johann-
son. Vice-Doekmann: Tischlermeister W. Sülk.

6. Älteste der russischen und estnischen Einwohner.

Der russischen Einwohner: Zimmermann J. S. Nikiforow. Der
estnischen Einwohner: Koch Ch. Lutin.

7. Stadt-Cassa-Collegium.

Präses: Commerzbürgermeister Karow. Beisizer: Rathsherr und
Syndicus Rohland. Rathsherr Hoppe. Wortführender Aeltermann der
großen Gilde: Keller. Wortführender Aeltermann der kleinen Gilde: Sturm.
Doekmann der großen Gilde: Felschau. Doekmann der kleinen Gilde:
Johannson. Buchhalter W. Töpfer. Buchhalter-Gehülfe und Cancellist:
G. Eichler, CReg. Stellv. Cancellist: P. Schwarz. Stellv. Hülfsschreiber:
Zergan.

8. Quartier-Collegium.

Vorsitzer: Quartierherr Rathsh. Jürgenson. Beisizer u. Buchhalter,
wie beim Stadt-Cassa-Collegium. Cancellist: A. Georgensohn. Quartier-
bürger großer Gilde: vacant, kleiner Gilde: Klempnermeister J. Dding.
Quartiermeister: E. Quint.

9. Quartier-Abgaben-Repartitions-Commission.

Vorsitzer: Rathsh. Jürgenson. Beisizer: R. Baron Engelhardt und
Apotheker L. Sturm, HM. Aus der Bürgerschaft dieselben, wie beim Stadt-
Cassa-Collegium.

10. Polizei-Cassa-Collegium.

Vorsitzer: Rathsherr Hoppe. Beisizer: Aeltermann der gr. Gilde,
Keller und Aeltermann der kl. Gilde, Sturm. Buchhalter und Cancellist
wie beim Quartier-Collegium. Brandbürger: J. Möttus und Schneider-
meister Schulz.

11. Brand-Collegium.

Präses: Oberbrandherr, dim. Rathsherr Walter. Dessen Gehülfe:
Brandherr, Prof. Dr. Strümpell, StM. Beisizer: Kaufmann-Kurrikoff
und Mechanicus Bork.

12. Polizei-Abgaben-Repartitions-Commission.

Vorsitzer und Beisizer wie bei der Quartier-Abgaben-Repartitions-
Commission und außerdem ist noch Beisizer Seitens der Universität: der
Universitäts-Syndicus Dr. Th. Weise.

13. **Steuerverwaltung.**

Vorſitzer: Commerzbürgermeiſter Karow. Beiſitzer: Rathsherrn Hoppe und Faure. Die Vice-Altermänner der großen und kleinen Gilde. Die Vice-Dockmänner der großen und kleinen Gilde. Buchhalter: P. Wilde, Reg. Buchhalter-Gehilfe: G. Ch. Haubold. Cancelliſten: A. Jürgenson und A. Dankmann. Hülfſchreiber: A. Jürgenson.

14. **Steuerrechnungs-Revisions-Comité.**

Präſes: Rathsherr Linde. Beiſitzer: Kaufmann Kurrikoff u. N. Rech.

15. **Verwaltung der deutschen evang.-luth. St. Johannis-Kirche.**

Vorſitzer und Oberkirchen-Vorſteher (das Amt iſt erledigt). Beiſitzer: Oberpaſtor Schwarz. Altermänner und Vice-Altermänner der großen u. kleinen Gilde. Kirchenvorſteher: Kaufmann F. N. Sieckell. Goldarbeiter C. G. Nagel. Notär: W. Töpffer.

16. **Collegium scholarchale.**

Vorſitzer: der Juſtizbürgermeiſter. Mitglieder: Kreisſchul-Inspector Dr. Dettel, O. Oberlehrer Mag. Graff. Wortführender Altermann der großen Gilde, Keller. Wortführender Altermann der kleinen Gilde, Sturm.

17. **Schul-Cassa-Collegium.**

Vorſitzer: Rathsherr Chorn. Beiſitzer: Wortführender Altermann der großen Gilde, Keller und wortführender Altermann der kleinen Gilde, Sturm. Buchhalter: W. Töpffer.

18. **Armen-Collegium.**

Ober-Armenproviſor: der Juſtizbürgermeiſter. Armenproviſor: Rathsherr Jürgenson. Beiſitzer: Kaufmann L. Fiſcher und Stuhlmachermeiſter Beylich. Buchhalter: (das Amt iſt vacant).

19. **Schenk-Commission** (ſog. perpetuelle Commiſſion).

Vorſitzer: Rathsherr Chorn. Beiſitzer: die Vice-Altermänner großer und kleiner Gilde, Kirchenvorſteher Kaufmann F. N. Sieckell und Schneidermeiſter Thomſon. Buchhalter: N. Treuer, G. Kellermeiſter: Weißgerbermeiſter E. Quint.

20. **Verwaltung der Nikolai-Stiftung großer Gilde.**

Vorſitzer: der Vice-Altermann der großen Gilde. Beiſitzer: F. N. Sieckell und F. Bärtele.

21. **Verwaltung der Nikolai-Stiftung kleiner Gilde.**

Vorſitzer: Vice-Altermann Lohje. Beiſitzer: Tiſchlermeiſter Heubel.

22. **Verwaltung der mit dem Kaufhofs verbundenen Wittwen- und Waiſen-Penſions-Anſtalt.**

Administratoren: Kaufleute F. Sieckell, C. Keller u. C. A. Hennig.

23. *Leih-Cassa-Collegium.*

Vorſitzer: Rathsherr Linde. Beiſitzer: Rathsherr Jürgenson. Die Vice-Veltermänner und Vice-Dockmänner der großen und kleinen Gilde. Buchhalter: W. Töpffer.

24. *Verwaltung des Stadt - Militär - Krankenhauses.*

Vorſitzer: Rathsherr Jürgenson. Beiſitzer: der Vice-Veltermann und Vice-Dockmann der großen Gilde. Schriftführer: L. Dufowsky. Defonom: A. Horn.

25. *Holz - Comptoir.*

Director: Rathsherr Thorn. Beiſitzer: Kaufmann Kurrikoff und Reviſor Rech. Sellv. Secretär: August Heubel. Stellv. Holzinspector: C. Fahlberg.

26. *Besondere Beamte.*

Agronom zur Beauffichtigung der Stadtgüter: C. Richter. Stadt-Förster: C. Leuerenz.

27. *Dorpater Verein zu gegenseitiger Feuerversicherung.*

Präsident: Staatsrath Strümpell. Directoren: Buchhalter W. Töpffer, Apotheker Sturm, Rathsherr Faure, Maler Oberg. Buchhalter: Archivar B. Bartels.

28. *Dorpater freiwillige Feuerwehr.*

Oberbrandherr: Dim. Rathsherr P. H. Walter. Brandherr: Staatsrath Prof. Dr. Strümpell. Beiſitzer: J. Kurrikoff u. Mechanicus A. Bock. — Ordner: Prof. v. Bulmerincq, Apotheker H. Sturm, dim. Rathsherr Hennig, Veltermann C. F. Keller, H. v. Raupach, C. Grünberg, Apotheker Th. Köhler u. Buchdrucker Liebert. — Steigercorps. Führer: Baumeister Königsmann, stellvert. Stadt-Baumeister Kötscher. — Spritze Nr. 1. Führer: Uhrmacher Rech, stellvert. Schneidermeister Mey. Spritze Nr. 2. Führer: Mechanicus Bock, stellvert. dessen Gehülfe Gowert. Spritze Nr. 3. Führer: Goldarbeiter Brodhufen, stellvert. Schlossermeister Kröger. Spritze Nr. 4. Führer: Seifensieder Frederking, stellvert. Reviſor Rech. Spritze Nr. 5. Führer: Schmiedemeister Lieber, stellvert. Stellmachermeister Fischer. Spritze Nr. 6. Führer: Dr. Mattiesen, stellvert. Friseur Nehling. — Leiterwagen und Hafen. Führer: Steinscher Fowronek.

Meldungen bei ausbrechendem Feuer sind bei den Mitgliedern des Brand-Collegiums und bei den Ordnern zu machen.

29. *Commission für Herstellung einer Gasanstalt.*

Vorſitzer: Commerzhürgermeister Karow. Beiſitzer: Synd. Rohland, Rathsherr Hoppe, dim. Rathsherr Walter, Veltermann Keller, Veltermann Sturm, Budenältester Knochenstiern, Reviſor Rech, Schneidermeister Thomson.

Kaiserliche livländische gemeinnützige und ökonomische Societät.

Präsident: WStM. u. N., Mitglied der Kais. Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg, Dr. A. v. Middendorff zu Hellenorm. Vice-

Präsident: Assessor C. Baron Ungern-Sternberg zu Korast. Schatzmeister: Dr. A. v. Sivers zu Alt Ruffhof. Mitglieder: Kreisrichter P. v. Sivers zu Rappin. E. v. Dettingen zu Zensel. Baron Th. v. Krüdener zu Neu-Suislep. Graf G. Sievers zu Praulen. H. v. Samson-Himmelfstern zu Urbö. Dr. F. Baron Wolff zu Lysohn. H. v. Sivers zu Heimthal. WStM. u. R. Dr. v. Seidlitz zu Meyershof. N. v. Grote zu Carolen. G. B. v. Blankenhagen zu Alasch. — Beständiger Secretär: Mag. C. Hohn, EA.

Filialverein dieser Societät ist die Dorpater Naturforscher-Gesellschaft. Präsident: WStM. u. R. Dr. v. Samson. Mitglieder des Directoriums: WStM. n. R. Dr. v. Seidlitz. StM. u. Prof. Dr. C. Schmidt. Secretär: EA. Prof. Dr. G. Flor.

Filändischer Verein zur Beförderung der Landwirthschaft und des Gewerbestandes.

Präsident: EA. Prof. Dr. A. Bulmerincq. Vice-Präsident: E. v. Dettingen zu Zensel. Glieder des Directoriums: Kreisrichter Baron F. v. Maydell zu Krüdnershof. Baron Th. v. Krüdener zu Neu-Suislep. Mag. C. Hohn, EA. Cassirer: HM. Dr. W. v. Schulz. Secretär: A. v. Schrenk, R.

Filänd. gegenseitige Hagelasscuranz-Gesellschaft.

Oberverwaltung:

Präsident: Dr. A. v. Sivers zu Alt-Ruffhof. Beisitzer: Landrath W. v. Stryf zu Brinkenhof. E. v. Dettingen zu Zensel. Secretär: Mag. C. Hohn, EA.

Districtsverwalter:

für den Rigaschen District: Dr. Brehm, EA. zu Alasch. Capit. E. v. Scheinvogl zu Altenwoga.

für den Wolmarschen: Lient. v. Lanting zu Kemmershof.

für den Wendenschen: Graf v. Sievers zu Praulen. H. C. Balbus zu Eichenhof.

für den Walfschen: Dr. F. Baron Wolff zu Lysohn. Kirchspielsrichter v. Zoefell zu Adjel-Neuhof.

für den Dörptschen: G. v. Stryf zu Kibbijerm. E. v. Anrep zu Alt-Brangelschhof.

für den Werroschen: v. Glasenapp zu Rogosinsk. G. von Sivers zu Kerjell.

für den Fellinschen: N. v. Samson zu Hummelschhof. Kirchspielsrichter v. La Trobe zu Woisek.

für den Pernauschen: vacant.

Filänd. gegenseitiger Feuer-Asscuranz-Verein.

Glieder des Directoriums: C. Baron v. Ungern-Sternberg zu Korast. E. v. Dettingen zu Zensel. Director: E. v. Zur-Mühlen zu Groß-Engota. Secretär: Mag. C. Hohn, EA.

Dörptsche Section der evangel. Bibelgesellschaft.

Director: Landrichter N. v. Dettingen. Depot-Verwalter für die heiligen Schriften in estnischer und deutscher Sprache: Oberpastor Schwarzg.

Cassirer, Geschäftsführer und Secretär: derselbe. **Beisitzer bei der Comität:** WSM. u. N. Prof. Dr. Bidder, Drechslermeister Braun sen., EM. Dr. Carlblom, Pastor Pfeil, Seifensieder Frederking, HM. Prof. Dr. v. Holst, Bürgermeister E. J. Karow, Tischlermeister Lohje, Pastor HM. Lütken, dim. Rathsherr Russo, EM. Prof. Dr. A. v. Dettingen, Schuhmachermeister Verwendell, GS. Schriftführer G. Boß.

Direction des Hülfs-Vereins.

Präsident: Landrath L. v. Brasch. **Director:** Prof. Dr. A. v. Dettingen. **Schatzmeister:** Buchhalter E. Wegener. **Secretär:** Consulent A. Wulffius. **Director der Industrieschule:** Prof. Dr. Bidder; der Sonntagschule: Prof. Dr. v. Engelhardt; des Moierschen Armenhauses: Kaufm. Falkenberg; der Mädchenschule: Schriftführer Boß; des Alexander Wyls: Prof. Dr. Grass; des Arbeitshauses: Landrichter N. v. Dettingen. **Beisitzer:** Oberpastor Schwarz. Propst Willigerode.

Verwaltungs-Comité der Anstalten des Frauenvereins.

Präsidentin: Fr. E. v. Engelhardt. **Directorin der Kleinkinderbewahranstalt:** Fr. WSM. v. Bunge; der Marienhilfe: Fr. Secret. Feldmann; des Wittwenhauses: Fr. J. Zimmerberg; des Alexander Wyls: Fr. Prof. Grass; der Armenbude: Fr. E. v. Müller; der Mädchenschule stellv.: Fr. v. Paucker; der Arbeitsvertheilung und des Marienwaisenhauses: Fr. E. v. Engelhardt.

Verwaltungsrath des Comités für kirchl. Armenpflege.

Präsident: Oberpastor Schwarz. **Mitglieder:** die Prediger der hiesigen lutherischen Gemeinden, der Director des Hülfsvereins Prof. A. von Dettingen, Landrichter N. v. Dettingen. **Cassaführer:** Rathsherr Walter. **Secretär:** H. Kapp.

Armenpfleger. I. Bezirk: Schlossermeister Kröger. II. Bezirk: Schuhmachermeister Johannson, Zeichenlehrer Krüger. III. Bezirk: Archivar Reisner. IV. Bezirk: Bibliothekar-Gehilfe Kapp, Oberlehrer Specht. V. Bezirk: Tischlermeister Lohse, Prof. Grass. VI. Bezirk: Lehrer Blumberg, Kaufmann Umbria. VII. Bezirk: Uhrmacher Berg, Archivar Reisner. VIII. Bezirk: Malermeister Dberg, Archivar Reisner. IX. Bezirk: Mechanicus Bord, Gärtner Daugull. X. Bezirk: Executor Westberg, Schuhmachermeister Mansdorff. XI. Bezirk: Hofrath Raupach. XII. Bezirk: Schriftführer Boß.

Kaufleute.

1. Gilde: H. D. Brock, F. G. Faure, W. L. Gladkow, C. A. Hennig, C. F. Keller, P. N. Kopiloff, I. Kurikoff, L. M. Makuschew, P. Möttus, A. P. Sacharow, C. F. Silsky, F. G. Tailow.

2. Gilde: Fr. A. Andresen, W. Affmus, C. Balha, Gebr. Baertels, P. C. Beläninow, C. Berg, G. I. Böhmer, P. Bokownew, Adalb. Bork, Adolph Bork, N. Bretschneider, I. Burkewig, A. Chorn, C. I. Falkenberg, C. C. Faure, D. Fedorow, H. W. Felschau, L. D. Fischer, F. M. Komitschew, C. Frederking, Gebr. Gebhardt, N. Goruschkina, I. Grünberg, A. Hanson, I. A. Harloff, Frau A. Hennigson, F. K. Hillbrandt, L. Höflinger, Th. Hoppe, Ihle u. Köschke, A. Johannson, C. D. Johannson, I. Johannson, C. H. Jürgenson, N. Kaletow, C. I. Karow, I. A. Keller, G. A. Klinge, F. Knochenstern, N. Koch, F. I. Koslow, G. Koslow, A. Kraus, I. Kühl, I. I. Luchfinger, I. I. Lunin, M. Lütten, I. Möttus, B. Müller, A. D. Muffo, N. Nesterow, N. Nörrenberg, I. Dding, C. S. Peterson, G. I. Perterson, A. Raß, C. M. Reck, C. W. Reinberg, C. Reinwaldt, P. I. Rundalzew, Chr. Sachsendahl, P. Schamajew, F. I. Schmidt, I. N. Schramm, C. Schuman, F. N. Siedell, C. Stamm, F. L. Thomann, H. Tillmann, C. G. Tönnison, C. F. Töpffer, F. I. Treysfeldt, D. Uhlmann, M. Umbria, N. Umbria, I. Vogel, P. H. Walter, C. F. Werner, F. I. Wickberg, H. Wünsch.

Gewerbtreibende.

Bäcker: Böning, Wittwe Erdmann, Frey, Frischmuth, Frost, A. Hoffmann, C. Hoffmann, G. Keller, Kruse, Marggraf, Peetson, Wittwe Schöndorf, Witte.

Barbiere u. Friseure: Czerewski, Krause, Nehling, Singer, Wittwe Triebel.

Baumeister: Königsmann, Rötcher.

Bierbrauer: Felschau, Haberl, Mathiesen u. Reck, Muffo, Schramm.

Böttcher: Sawijaar, Seide.

Brandmeister: Laiz, Deberg.

Buchbinder: Beckmann, Behre, Broström, Grossmann, Rosenberg, Sülk sen., Sülk jun. Sundgreen, Willer.

Buchdrucker: Karow, Laakmann, Mattiesen.

Büchsen Schmiede: Klattenberg, Løge.

Bürstenbinder: Pape, Wagenfeller.

Drehöler: Braun sen., Braun jun., Pein, Schlendorff.

Färber: Hackenschmidt, Wittwe Vollmer, C. Wellmann, N. Wellmann.

Gärtner: (Kunstgärtner) Becker, Dangull, Fuchs, Kleekampf, Rembach Stelling.

Gerber: Arndt, Emunrich, Hornberg.

- Gestellmacher: Fenthur, F. Fischer, G. Fischer, Wandel.
 Glaser: Holmberg, Zimoffsky.
 Goldarbeiter: Brocksusen, Hagel, Herrmann, Jürgens, Nagel.
 Graveure: Grünberg, Sapoffky.
 Gürtler: Droß, Reich.
 Handschuhmacher: Biegel, Hellwig, Köpfe.
 Hufschmiede: Carlsohn, Lieber, Wittwe Schwertschewsky.
 Hutmacher: Rohde, Schafewitz, Seidel.
 Instrumentenmacher: Freymann, Koch, Redlin, Wenzel.
 Klempner: Ließ, Müller, Oding, Sachsendahl.
 Knochenhauer: Wittwe Fischer, Wittwe Goram, C. Großmann sen.,
 C. Großmann jun., Grünberg, Hans, Wittwe Janzen, C. Klein,
 F. Klein, Möller, Nortmann, Pohl, Reim, Siebert, Solewitsch, Wulff.
 Korbmacher: Sukoffsky.
 Kupferschmiede: Müller, Weber.
 Kürschner: Bahrß, Kaufl, Mathiesen.
 Latirer: Schröder.
 Lithographen: Hößlinger, Schulz.
 Maler: Blumberg, Frischmuth, Gustsohn, Johanson, Oberg, Raack, Red-
 lin, Sachsendahl.
 Orgelbauer: Mülferstädt.
 Posamentierer: Gebr. Märten, Zipplit.
 Reepschläger: Warnkrus.
 Sattler: Brathmann, Holzmann, Oppelt, Sprenger, Wittwe Stamm.
 Schlosser: A. Kröger, Lieh, Poesdorf, Wilhelmson.
 Schneider: Bluhm, Hansen, Jürgens sen., Jürgens jun., Mey, Müller,
 Pödder, Post, Schulz, Simson, Taizow, Thomson, Ublen.
 Schuhmacher: Bachmann, Ebert, Frey, Herbst, Holm, Johansson, Lile,
 Löffler, Loga, Lucas, Mansdorff, Nagzewitsch, Peterson, Rosenberg,
 Wahrmann.
 Stuhlmacher: Aschmann, Beylich, Grahe, Jürgensohn, Kürß, Marquard.
 Tischler: Wandelier, Blank, Eschholz, Frick, Kiehnast, Wittwe Königsmann,
 Lange, Lohse, Schlüsselberg, Schulz, Steinberg, Sülß, Wittwe Voß.
 Töpfer: Rohrt, Jürgensohn, Lunin, Sturm.
 Uhrmacher: Altschwager, Berg, Rech.

Alphabetisches Verzeichniß der Namenstage.

Aaron, 7. April.
Abel, 2. Januar.
Abraham, 20. Dec.
Abjalon, 30. October.
Adam, 24. Dec.
Adelheid, 23. Juli.
Adolph, 27. September.
Adonis, 30. März.
Adrian, 4. März.
Agathe, 5. Februar.
Agathus, 22. Juni.
Aegidius, 1. Sept.
Agnes, 21. Januar.
Agricola, 3. Decbr.
Albertine, 10. Sept.
Albina, 16. December.
Albinus, 1. März.
Albrecht, 24. April. [Nov.
Alexander, 30. Aug. u. 18.
Alexandra, 8. Novbr.
Alexius, 17. Juli.
Alide, 31. Mai.
Alphonfus, 22. Novb.
Amalie, 5. October.
Amandus, 26. October.
Amatus, 13. Septbr.
Ambrosius, 4. April.
Amos, 20. November.
Anastasius, 27. April.
Andreas, 30. November.
Angelus, 13. October.
Anna, 26. Juli.
Anselm, 5. Juli.
Anton, 17. Januar.
Antonie, 7. December.
Apollonia, 9. Februar.
Arnold, 1. December.
Artemius, 6. Juni.
Arwid, 10. October.
Athelwina, 4. Septb.
August, 3. August.
Auguste, 28. August.
Aurora, 5. März.
Axel, 23. Juni.
Barbara, 4. Decbr.
Barnabas, 11. Juni.
Barnimus, 9. Juni.
Bartholomäus, 24. Aug.
Beata, 22. December.
Beatriz, 29. Juli.
Benedict, 21. März.
Bernhard, 20. August.
Bertha, 3. September.
Blandina, 12. Juni.
Blasius, 3. Februar.

Bogislaus, 9. April.
Bonavent, 14. Juli.
Bonifacius, 5. Juni.
Boh, 13. Februar.
Brigitte, 1. Februar.
Bruno, 9. September.
Burchard, 11. October.
Buffo, 27. November.
Cajus, 22. April.
Candidus, 2. December.
Capitolin, 27. October.
Carl, 28. Januar.
Casimir, 24. März.
Caspar, 9. Januar.
Catharina, 25. November.
Charisius, 16. April.
Charitas, 7. October.
Charlotte, 5. November.
Christian, 14. Mai.
Christina, 24. Juli.
Christoph, 18. December.
Chrysostomus, 27. Jan.
Clara, 12. August.
Claudius, 27. Februar.
Clemens, 23. November.
Concordia, 13. Februar.
Conrad, 26. November.
Constantia, 17. Februar.
Constantin, 11. März.
Cordula, 22. October.
Cornelius, 3. Juli.
Crispin, 25. October.
Cyprian, 8. März.
Cyrrillus, 9. Juli.
Daniel, 21. Juli.
David, 30. December.
Demetrius, 7. Juli.
Detlaus, 31. März.
Dietrich, 6. Mai.
Dominicus, 4. August.
Donatus, 7. August.
Dorothea, 6. Februar.
Eberhard, 29. Nov.
Eduard, 26. Mai.
Eleonore, 21. Februar.
Elias, 20. Juli.
Elisa, 2. September.
Elisabeth, 19. November.
Emerentin, 23. Januar.
Emil, 21. Juni.
Emilie, 22. Mai.
Emma, 2. Juni.
Emmeline, 11. Juli.
Engelbert, 7. November.
Engelhard, 29. October.

Enoch, 3. Januar.
Ephraim, 18. Januar.
Erasmus, 3. Juni.
Erastus, 30. April.
Erdmann, 16. Januar.
Erhard, 8. Januar.
Erich, 18. Mai.
Ernestine, 21. Mai.
Ernst, 13. März.
Esther, 24. Mai.
Eucharius, 20. Februar.
Eugen, 13. November.
Eugenia, 28. März.
Euphrosine, 11. Februar.
Eusebius, 14. August.
Eva, 24. December.
Ezechias, 26. April.
Ezechiel, 10. April.
Fabian, 20. Januar.
Febronia, 25. Juni.
Felix, 15. Januar.
Ferdinand, 3. April.
Fides, 6. October.
Flavius, 10. Juni.
Florentin, 17. October.
Florentine, 4. Mai.
Florian, 20. Juni.
Fortunat, 21. April.
Franz, 4. October.
Friedebert, 9. October.
Friedrich, 14. November.
Friederike, 4. Juni.
Gabriel, 16. März.
Gallus, 16. October.
Gebhard, 27. August.
Georg, 23. April.
Gerhard, 11. September.
Germanus, 31. Juli.
Gertrud, 17. März.
Gervasius, 19. Juni.
Gordian, 10. Mai.
Gottfried, 6. März.
Gotthard, 5. Mai.
Gottlieb, 15. Februar.
Gottlieb, 8. August.
Gottschalk, 1. Juni.
Gregor, 12. März.
Günther, 28. November.
Gustav, 27. März.
Hannibal, 2. August.
Hans, 26. Januar.
Harald, 19. Juli.
Hector, 6. Juli.
Hedwig, 15. October.
Heinrich, 12. Juli.

Helene, 18. August.
 Hemmig, 17. August.
 Henriette, 7. Mai.
 Herbert, 17. Mai.
 Hermine, 16. Juli.
 Herrmann, 11. April.
 Hilarius, 13. Januar.
 Hilbebert, 13. August.
 Homerus, 18. Juni.
 Hortensia, 24. October.
 Hoses, 23. September.
 Hugo, 17. November.
 Hyeronimus, 30. Sept.
 Hyginus, 11. Januar.
Jacob, 25. Juli.
 Jacobina, 16. September.
 Jairus, 3. October.
 Jeremias, 26. Juni.
 Ignatius, 17. December.
 Immanuel, 26. März.
 Joachim, 9. December.
 Jobst, 23. Februar.
 Johanna, 15. December.
 Johannes, 24. Juni.
 Jonas, 12. November.
 Joseph, 19. März.
 Josephine, 14. Juni.
 Josua, 23. Juni.
 Isaac, 16. August.
 Judith, 10. December.
 Juliane, 16. Februar.
 Julius, 12. April.
 Justina, 16. Juni.
 Justinus, 13. April.
 Justus, 28. Februar.
Karoline, 12. Februar.
 Kilian, 8. Juli.
 Kleophas, 25. September.
 Kunigunde, 3. März.
 Lambertus, 17. Sept.
 Laurentius, 10. August.
 Leberecht, 24. November.
 Leonhard, 6. November.
 Leontine, 23. Mai.
 Leopold, 15. November.
 Liborius, 8. April.
 Longinus, 15. März.
 Loth, 19. December.
 Louise, 2. März.
 Lucie, 13. December.
 Lucius, 19. October.
 Lucretia, 7. Juni.
 Ludolph, 27. Mai.
 Ludovica, 30. Januar.
 Ludwig, 25. August.
 Magdalena, 22. Juli.
 Magnus, 6. September.

Margaretha, 13. Juli.
 Maria, 22. Juli.
 Marianne, 20. Sept.
 Martha, 27. Juli.
 Martin, 10. November.
 Mathilde, 14. März.
 Maximilian, 29. Mai.
 Maximus, 5. April.
 Medardus, 8. Juni.
 Melchior, 7. Januar.
 Methusalem, 4. Januar.
 Michael, 29. September.
 Michaelus, 10. März.
 Moritz, 22. Sept.
Natalie, 26. August.
 Nathanael, 5. September.
 Nero, 12. Mai.
 Nestor, 26. Februar.
 Nicander, 17. Juni.
 Nicasia, 14. December.
 Nicodemus, 15. Sept.
 St. Nicolaus, 9. Mai.
 Nicolaus, 6. December.
 Noah, 29. December.
Obadias, 15. April.
 Olga, 11. August.
 Oswald, 5. August.
 Ottilie, 12. December.
 Otto, 4. November.
 Ottomar, 16. November.
Pancratius, 11. Mai.
 Pantaleon, 23. Juli.
 Patricius, 18. März.
 Paul, 29. Juni.
 Pauline, 10. Februar.
 Peregrinus, 16. Mai.
 Perpetua, 7. März.
 Peter, 29. Juni.
 Philibert, 22. August.
 Philipp, 19. Mai.
 Philippine, 29. März.
 Prudentius, 9. März.
Rahel, 21. Juni.
 Raimund, 2. April.
 Raphael, 22. März.
 Rebecca, 31. August.
 Reinhold, 12. Januar.
 Regina, 7. September.
 Richard, 7. Februar.
 Robert, 14. Januar.
 Romanus, 9. August.
 Rosalie, 30. Juli.
 Rosina, 15. Juli.
 Rudolph, 17. April.
 Rupert, 20. März.
 Ruth, 21. August.

Sabina, 5. December.
 Salomon, 8. Februar.
 Samuel, 29. Januar.
 Samuela, 8. October.
 Sara, 19. Januar.
 Sebalbus, 19. August.
 Sebastian, 20. Januar.
 Servatius, 13. Mai.
 Seth, 2. Januar.
 Severin, 23. October.
 Sigismund, 2. Mai.
 Simeon, 5. Januar.
 Sixtus, 6. April.
 Sophie, 15. Mai.
 Stanislaus, 8. Mai.
 Stephan, 26. December.
 Sulpitius, 20. April.
 Susanne, 19. Februar.
 Sybille, 20. Mai.
 Sylvester, 31. December.
 Syrus, 12. September.
Theobald, 1. Juli.
 Theodor, 9. November.
 Theodorich, 23. März.
 Theodora, 1. April.
 Theodosia, 2. April.
 Thereje, 28. April.
 Thomas, 21. Dec.
 Tiburtius, 14. April.
 Tilemann, 3. November.
 Timon, 19. April.
 Thimotheus, 24. Januar.
 Titus, 18. September.
 Tobias, 13. Juni.
Ulrich, 4. Juli.
 Urbanus, 25. Mai.
 Ursula, 21. October.
Valentin, 14. Februar.
 Valerian, 18. April.
 Veronica, 4. Februar.
 Victor, 25. Februar.
 Victoria, 23. December.
 Vincenz, 22. Januar.
 Virgil, 31. Januar.
 Vitus, 15. Juni.
 Volkrad, 2. October.
Walfried, 12. October.
 Wenceslaus, 28. Sept.
 Wendelin, 20. October.
 Werner, 19. September.
 Wigand, 30. Mai.
 Wilhelm, 28. Mai.
 Wilhelmine, 14. October.
 Woldemar, 11. December.
 Wolf ang, 31. October.
Zacharias, 23. August.

Inhalts - Verzeichniß.

Kalendarium.

Erläuterungen	III
Erklärung der Zeichen der Sternbilder	IV
Die Planeten und Planetoiden	V—VI
Zeitrechnung	VII
Ofertabelle	VII
Finsternisse	VII
Die 4 Jahreszeiten, die 4 Quatember und die kirchliche Jahresrechnung	VIII
Monatskalender	IX—XX
Datumzeiger für 1866	XXI
Verzeichniß der Kirchen- und Staats-Feste	XXI
Die jetzigen europäischen Regenten zc.	1
Verzeichniß der Jahrmärkte	6
Correspondenz-Aannahme im Dorpater Postcomtoir	7
Ankunft der Posten in Dorpat	8
Ankunft und Abgang der Posten in Pernau	8
Ankunft und Abgang der Posten in Fellin	9
Livländische Diligence	9
Tage des Gewichtgeldes für Päckchen	9
Tage der Affecuranzsteuer für Geld und Werthsendungen	11
Ueber die Stempel-Couverts	11
Ueber die Postmarken	11
Tage des Postporto's für ausländische Briefe	12
Poststationen und deren Entfernungen	13
Preise der Stempelpapiere zu Kaufcontracten und anderen Abmachungen	15
Telegraphenstation zu Dorpat	18
Vollständiges Verzeichniß der Beamten, Behörden, Anstalten, Vereine, Kauf- leute und Gewerbstreibenden in Dorpat	19
Alphabetisches Verzeichniß der Namenstage	35

Berichtigung. Auf S. XXII ist das Geburtsfest Sr. Kaiserl. Hoheit des Thron-
 folgers Cäzarewitsch und Großfürsten Alexander Alexandrowitsch irrthümlich
 auf den 26. März angesetzt; es wird am 26. Februar gefeiert.

Verlag von **C. J. Karow**, Universitätsbuchhändler

Kochbuch

für die

deutschen Ostseeprovinzen Rußlands

von

Lyda Panck.

Dritte vermehrte Auflage.

Geh. 1 R. 20 S., geb. 1 R. 60 S.

Der schnelle Absatz der zweiten Auflage dieses Kochbuches ist der beste Beweis, daß sich dasselbe brauchbar bewiesen hat. Diese dritte Auflage ist noch durch 77 Nummern vermehrt und zählt jetzt im Ganzen 1186 Vorschriften zur Bereitung von Speisen und Getränken. — Der dem Buche vorangestellte Küchenzettel, welcher sich schon bei der zweiten Auflage großen Beifalls erfreute, ist gleichfalls ansehnlich vermehrt worden und enthält jetzt außer einem Cycles von vier Wochen für jede Jahreszeit zur bürgerlichen Mittagstafel, 10 Nummern: Frühstücke zu festlichen Gelegenheiten, 10 Nummern: Festtagspeisen zur Mittagstafel und 12 Nummern: Speisen zur Abendtafel. — Die Verfasserin hofft, daß namentlich jüngeren Hausfrauen damit gedient sein wird.

Ueber

lohnende Milchviehhaltung.

Praktische auf Erfahrung basirte Regeln

die

Haltung und Pflege der Kühe und Aufzucht der Kälber
betreffend.

Von

W. v. Zuckerbecker

zu Friedrichshof.

Dritte unveränderte Auflage.

Preis geh. 60 Kop.